# Bedienungsanleitung
# Xena 2000

Stand: September 2001
Fassung Nr.: 2
Projektnummer:
XENA 2000: 1865

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf dieses Receivers! In dieser Bedienungsanleitung finden Sie Erläuterungen und praktische Ratschläge zur Verwendung Ihres digitalen Satellitenreceivers Xena 2000.

## INHALTSVERZEICHNIS

**1. SICHERHEITSHINWEISE ..... 6**

**2. BESCHREIBUNG IHRES SATELLITENRECEIVERS ..... 7**

2.1 VORDERSEITE ..... 7
2.2 RÜCKSEITE ..... 8
2.3 IHRE FERNBEDIENUNG ..... 9

**4. ANSCHLÜSSE ..... 10**

4.1 GRUNDANSCHLUSS ..... 10
4.2 ANSCHLUSS IHRER VERSCHIEDENEN AUDIOVISUELLEN GERÄTE AN DEN XENA ..... 10
4.3 BEISPIEL EINER FESTEN VORMONTAGE ..... 11
4.4 BEISPIEL EINER VORMONTAGE MIT MOTOR ..... 12
4.5 ANSCHLUSS EINER SCHUBSTANGENMOTORANTENNE MIT STEUERSCHNITTSTELLE SATSEEKER ..... 14

**3. ALLGEMEINE HINWEISE ..... 14**

**5. ERSTINSTALLATION ..... 15**

5.1 ALLGEMEINE PARAMETER ..... 16
5.2 AUDIOVISUELLE PARAMETER ..... 17
5.3 AKTIVIEREN UND PARAMETRIEREN VON SATELLITEN ..... 17
5.4 WAHL DES AUSSENMONTAGETYPS (ANTENNEN UND ZUBEHÖR) ..... 18
5.5 AUTOMATISCHE KANALSUCHE ..... 21
5.6 HINZUFÜGEN UND AKTUALISIEREN VON PROGRAMMPAKETEN ..... 23
5.7 EXPERTENFUNKTIONEN FÜR MOTORBETRIEBENE INSTALLATION ..... 25

**6. TÄGLICHER GEBRAUCH IHRES RECEIVERS ..... 27**

6.1 ZUGRIFF AUF DIE KANÄLE ..... 27
6.2 RADIO-MODUS ..... 28
6.3 AUDIO-EINSTELLUNGEN ..... 28
6.4 MINI-PROGRAMMFÜHRER ..... 29
6.5 TELETEXT ..... 30
6.6 MEHRSPRACHIGE PROGRAMME ..... 30
6.7 ANALOGE PROGRAMME ..... 30
6.8 TIMER ..... 31
6.9 DIE FUNKTION FREEZE ..... 31
6.10 LUPE ..... 32

**7. BEARBEITUNG VON LISTEN ..... 32**

7.1 GRUNDREGELN, UM SICH INNERHALB DER LISTEN ZU BEWEGEN ..... 32
7.2 PROGRAMMTYPEN ..... 32
7.3 NEUGLIEDERUNG DER LISTEN ..... 33
7.4 PAPIERKORB ..... 34
7.5 FAVORITENLISTEN ..... 34
7.6 PROGRAMMSPERRE ..... 36

**8. ZUGRIFFSBESCHRÄNKUNGEN ..... 37**

8.1 EINSCHIEBEN VON KARTEN UND MODULEN ..... 37
8.2 LESEN DER KARTENINFORMATIONEN ..... 37
8.3 LESEN DER PCMCIA-INFORMATIONEN ..... 38

**9. VCR-PROGRAMMIERUNG ..... 39**

**10. PROGRAMMFÜHRER ..... 40**

**11. INFORMATIONEN ZU IHREM ENDGERÄT ..... 43**

**12. AKTUALISIERUNG IHRES XENA UND IHRER PCMCIA-MODULE ..... 43**

12.1 GEZIELTE AKTUALISIERUNG ..... 43
12.2 AUTOMATISCHE DETEKTION ..... 44

**13. GLOSSAR ..... 44**

**14. TECHNISCHE DATEN ..... 45**

**15. PROBLEMLÖSUNG ..... 49**

# 1. SICHERHEITSHINWEISE

Bevor Sie Ihren XENA-Receiver anschließen, empfehlen wir Ihnen, die folgenden Empfehlungen in Hinblick auf Gebrauch und Sicherheit zu befolgen:

- Versuchen Sie niemals, die Abdeckung des Geräts zu öffnen.
- Stellen Sie Ihren XENA-Receiver möglichst nicht in feuchten Räumen auf.
- Im Betrieb gibt ihr Receiver Wärme ab; das ist völlig normal.
- Stellen Sie ihn nicht in ein geschlossenes Möbel und halten Sie die Lüftungsschlitze frei.
- Wir empfehlen Ihnen, keine Gegenstände auf das Gerät zu legen oder zu stellen (Deckchen, Vasen…).
- Bei längerer Abwesenheit empfehlen wir Ihnen, das Netzkabel aus der Steckdose zu ziehen.
- Stellen Sie Ihren Receiver auf eine feste Unterlage.
- Vergewissern Sie sich, dass die Netzspannung mit der an der Hinterseite Ihres Receivers angegebenen Spannung übereinstimmt.
- Verwenden Sie möglichst keine Mehrfachsteckdosen.
- Reinigen Sie Ihr Endgerät niemals, wenn es unter Spannung steht. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel und feuchten Putztücher.
- Vergewissern Sie sich, dass Ihre Satellitenantenne und Ihre UHF-Antenne korrekt geerdet sind, um jegliche Überspannung an Ihrem Endgerät auszuschließen.

# 2. BESCHREIBUNG IHRES SATELLITENRECEIVERS

## 2.1 VORDERSEITE

- (1) : Taste START / STAND-BY: Mit dieser Taste kann der Receiver eingeschaltet und in Stand-by gebracht werden
- (2) : Taste zur Kanalwahl in absteigender Richtung (-)
- (3) : Taste zur Kanalwahl in aufsteigender Richtung (+)
- (4) : Multifunktions-Display mit fluoreszierender Videoanzeige (mit Zeitangabe imStand-by-Modus)
- (5) : Signalanzeige
- (6) : Anzeige verschlüsselter Signale
- (7) : Stand-by-Anzeige
- (8) : Fach für Chipkarten-Lesegerät und PCMCIA-Modul

## 2.2 RÜCKSEITE

- (1) : Eingang Satellitenantenne A: IF input 950 – 2150 MHz: Schließen Sie hier die Satellitenantenne(n) an
- (2) : Eingang Satellitenantenne B
- (3) : Y/C-Buchse: An diesen Ausgang kann ein S-VHS-Videorecorder angeschlossen werden, um die Aufnahmequalität zu verbessern.
- (4) : RCA-Buchse Audio L (links) und Audio R (rechts): Schließen Sie hier einen HiFi-Verstärker an, um die Klangqualität des Digitalreceivers voll zu nutzen
- (5) : Digitale RCA-Buchse: digitaler Audi-Ausgang. Schließen Sie hier über ein RCA-Kabel einen mit digitalem Eingang ausgerüsteten Außenverstärker oder einen CD-Brenner an.
- (6) : RCA Video-Buchse: Ausgang für zusammengesetztes Videosignal
- (7) : Scart-Buchse Fernsehapparat: Schließen Sie sie mit Hilfe einer Scartverbindung an den Scart-Eingang Ihres Fernsehapparats an.
- (8) : Scart-Buchse VCR: Schließen Sie Ihren Videorecorder an Ihren XENA an
- (9) : Scart-Buchse Decoder: Schließen Sie hier mit Hilfe einer Scartverbindung einen analogen Decoder an.
- (10) : Scart-Zusatzbuchse: Schießen Sie hier Zusatzgeräte wie DVD-Player, Analogreceiver etc. an.
- (11) : ANT. IN: Anschluss der Antenne für normalen Fernsehempfang
- (12) : ANT. OUT: Verbinden Sie diesen Ausgang mit dem UHF/VHF-Eingang des Fernsehapparats. Hier kann ebenso ein zweites Fernsehgerät an Ihren XENA angeschlossen werden
- (13) : SERIAL PORT: HIER DARF NICHTS ANGESCHLOSSEN WERDEN.
  Diese Anschlüsse sind ausschließlich für die Verwendung durch einen Fachtechniker vorgesehen.
- (14) : (+5V): für den Anschluss eines mechanischen Polarisators
- (15) : (+12V): zur Versorgung von 12V-Schaltern.
- (16) : MAGN: zur Steuerung eines mechanischen Polarisators
- (17) : CURR: Massenpunkt
- (18) : EIN-/AUS-Schalter: Mit ihm wird der XENA unter Spannung gesetzt bzw. die Spannung unterbrochen

## 2.3 IHRE FERNBEDIENUNG

Die zusammen mit Ihrem Receiver gelieferte Fernbedienung ermöglicht den Zugriff auf die verschiedenen Menüs des Terminals.

1) **STANDBY**: den XENA einschalten oder in Stand-by-Stellung bringen
2) **TV/SAT**: eine der unterschiedlichen Betriebsarten wählen (normaler Empfang, Satellitenempfang, Zusatzgerät, VCR)
3) **MUTE**: den Ton an- und ausschalten
4) **EAST**: die motorbetriebene Antenne nach Osten drehen
5) **WEST**: die motorbetriebene Antenne nach Westen drehen
6) **AUTOFOCUS**: die Position der motorbetriebenen Antenne so einstellen, dass ein optimaler Signalpegel erreicht wird
7) **Q** (Funktion Verlassen): die Fensehbildanzeige von jedem beliebigen Menü aus verlassen und aufrufen
8) **VOL+** und **VOL-** : die Lautstärke erhöhen oder verringern
9) ▲ und ▼: Tasten zur Navigation nach oben und unten in den Menüs und den Listen
   im Fernsehbild-Modus in der Favoritenliste den Kanal wechseln
10) ◀ und ▶: Tasten zur Navigation nach links und rechts
11) **Pg+** und **Pg-**: in der Hauptliste von einem Programm zum anderen wechseln
    in den verschiedenen Listen von einer Seite auf die andere wechseln
12) **OK**: eine Eingabe bestätigen.
    ein Programmpaket oder ein Programm in den verschiedenen Listen auswählen
13) **R** (Funktion Zurück): zur vorhergehenden Phase eines Menüs zurückkehren
14) **LIST / I*ndex***: im Fernsehbild-Modus die Programmliste aufrufen
    / im Teletext-Modus auf die Startseite gelangen
15) **I+/ *Reveal***: zusätzliche Informationen zu einem Programm oder einem Programmpaket aufrufen
    / eine verborgene Teletext-Information sichtbar machen
16) **TV GUIDE / *Stop***: im Fernsehbild-Modus den Programmführer aufrufen
    / eine Teletext-Seite anhalten
17) **SEL / *View***: im Fernsehbild-Modus eine Liste auswählen (Hauptliste, Favoritenlisten oder Radioliste)
    / den Teletext transparent oder über den ganzen Bildschirm anzeigen
18) **TXT**: den Teletext aufrufen
19) **ZOOM**: das Teletext-Anzeigefenster vergrößern.
    das in den Menüs klein angezeigte Anzeigefenster für das digitale Video vergrößern
    ein ausgewähltes Analogprogramm anzeigen
    bei schlechtem Empfang zum Einstellen das analoge Bild aufrufen
20) **UPDATE / *Lang***: das Menü zum Verändern der Analogprogramme aufrufen. Die verschiedenen Sprachen bei mehrsprachig ausgestrahlten Sendungen aufrufen
21) **AUDIO / Add**: das Menü zur Audio-Einstellung im Fernsehbild-Modus aufrufen. Ein digitales Programmpaket, ein digitales oder ein analoges Programm im Aktualisierungsmenü aufrufen.
22) **DEL / *Timer***: ein Programm oder Programmpaket aus den Neugliederungsmenüs löschen
    ein Programm oder Programmpaket endgültig aus dem Aktualisierungsmenü entfernen. Den TIMER im Fernsehbild-Modus aufrufen.
23) **FREEZE**: ein digitales Fernsehbild anhalten
24) **SAVE / MENU**: die in den verschiedenen Menüs vorgenommen Änderungen speichern. Im Fernsehbild-Modus das Hauptmenü aufrufen
25) **Alphanumerische Tastatur***: einen Kanal direkt anwählen oder alphanumerische Daten in die Menüs eingeben.

*Mit den Farbtasten 20 bis 23 können auch die entsprechenden Teletext-Seiten aufgerufen werden.*

*Eingabe von Buchstaben: Über die Tasten 0, 1, …, 8 und 9 können Buchstaben eingegeben werden. Drückt man zum Beispiel auf die Taste 3, wird als erster Buchstabe das D angezeigt; bei nochmaligem Drücken der Taste erscheint das E, und so weiter, bis der gewünschte Buchstabe angezeigt wird.

# 4. ANSCHLÜSSE

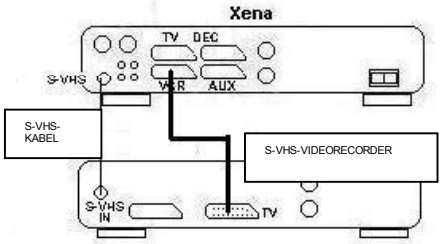
## 4.1 GRUNDANSCHLUSS

⇒ Schließen Sie das Kabel der Hertz-Antenne direkt an den Antenneneingang des Videorecorders an.
⇒ Verbinden Sie den Eingang ANT IN des XENA mit dem Ausgang Antenne OUT des Videorecorders.
⇒ Verbinden Sie den Ausgang TO TV des XENA mit dem Antenneneingang Ihres Fernsehapparats.
⇒ Verbinden Sie den Scart-Ausgang TV des XENA mit dem Scart-Eingang Ihres Fernsehapparats.
⇒ Verbinden Sie den Scart-Ausgang VCR des XENA mit dem Scart-Eingang TV des Videorecorders.
⇒ Schließen Sie die Satellitenantenne über den Eingang IF INPUT an den XENA an.
⇒ Stecken Sie das Netzkabel in die 230V - 50Hz-Steckdose.

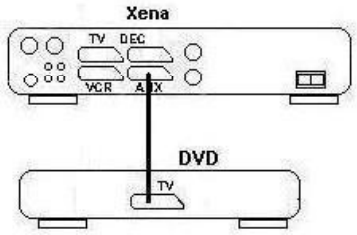
Hinweis: Wenn Ihr Fernsehapparat keinen Scart-Eingang hat oder wenn Sie einen zweiten Fernsehapparat an den XENA anschließen möchten, verwenden Sie bitte direkt den Ausgang TO-TV des UHF-Modulators. Dieser ist werkseitig auf Kanal 38 eingestellt. Diesen Wert können Sie im Menü AUDIOVISUELLE PARAMETER ändern (siehe 5.1).

## 4.2 ANSCHLUSS IHRER VERSCHIEDENEN AUDIOVISUELLEN GERÄTE AN DEN XENA

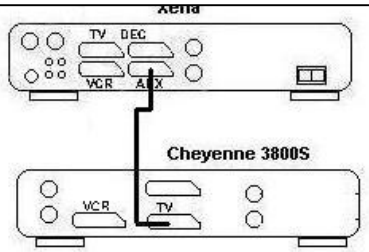
ANSCHLUSS EINES S-VHS VIDEORECORDERS



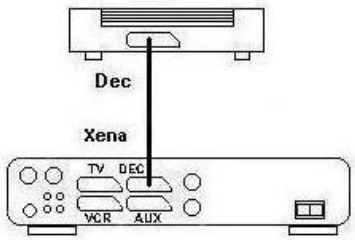

ANSCHLUSS EINES DVD-PLAYERS



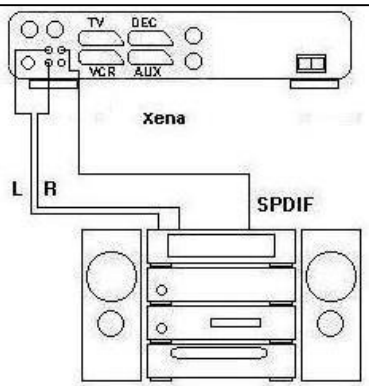

ANSCHLUSS EINES ANALOGRECEIVERS



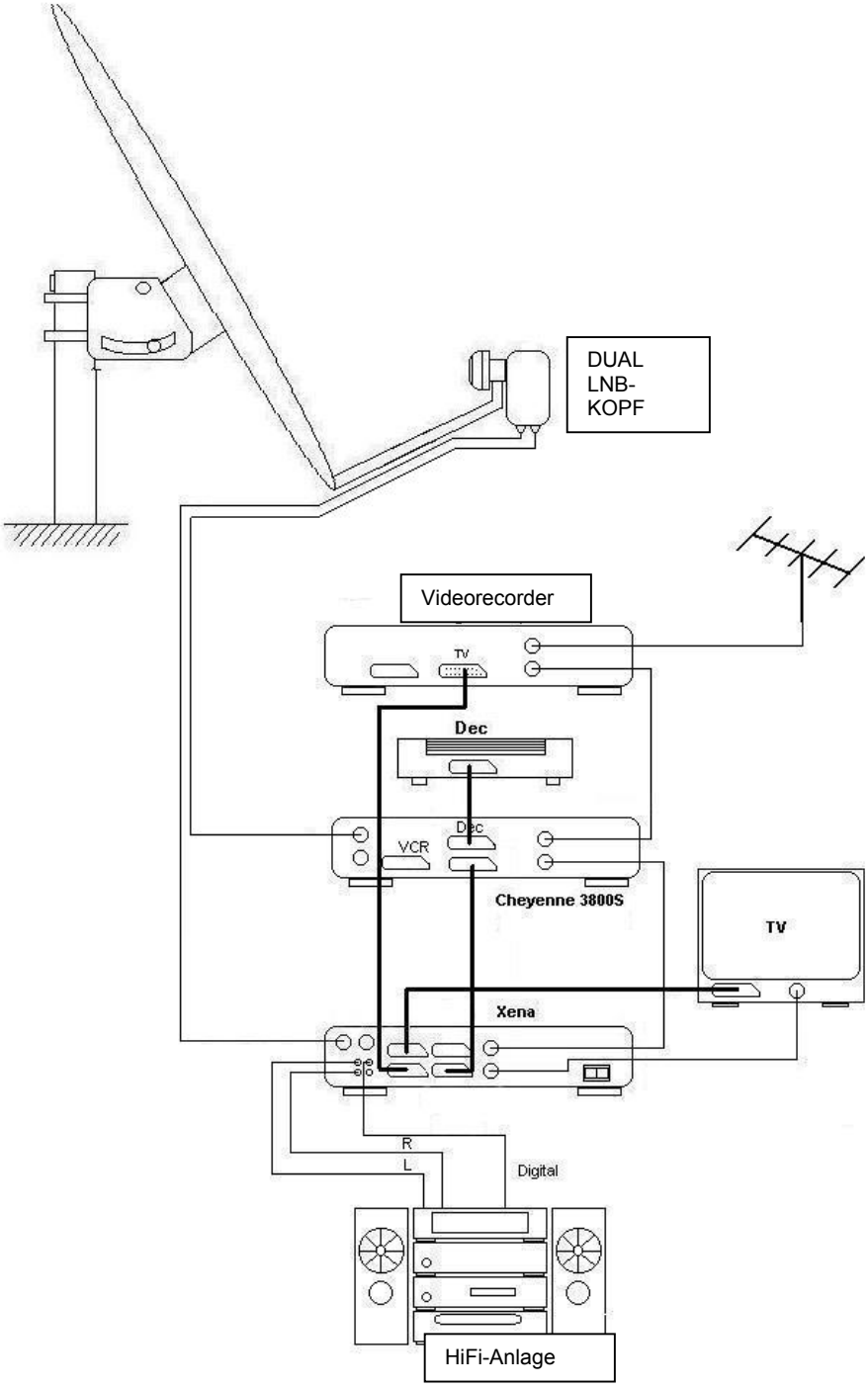

ANSCHLUSS EINES ANALOGDECODERS



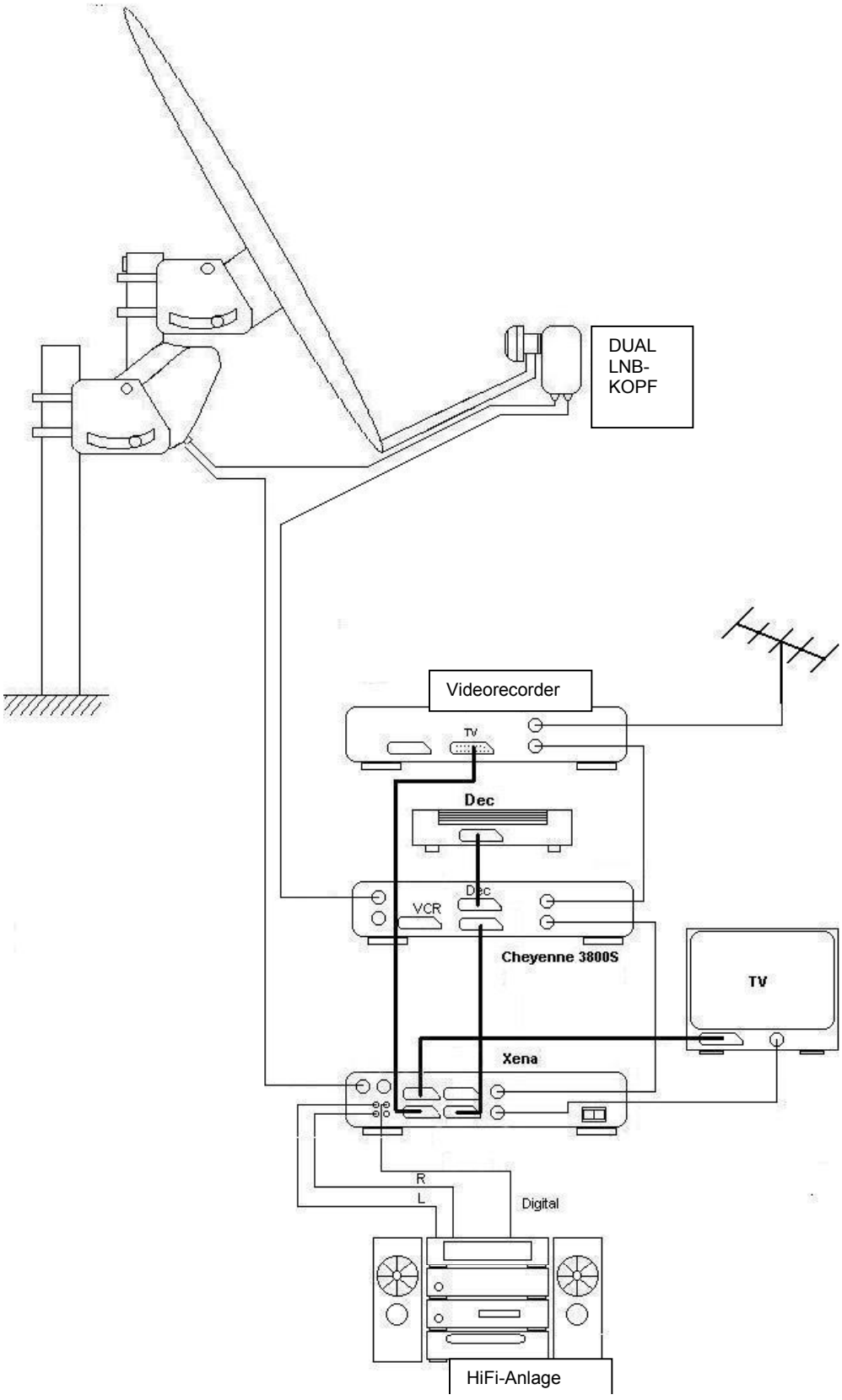

ANSCHLUSS EINER HI-FI-ANLAGE




## 4.3 BEISPIEL EINER FESTEN VORMONTAGE

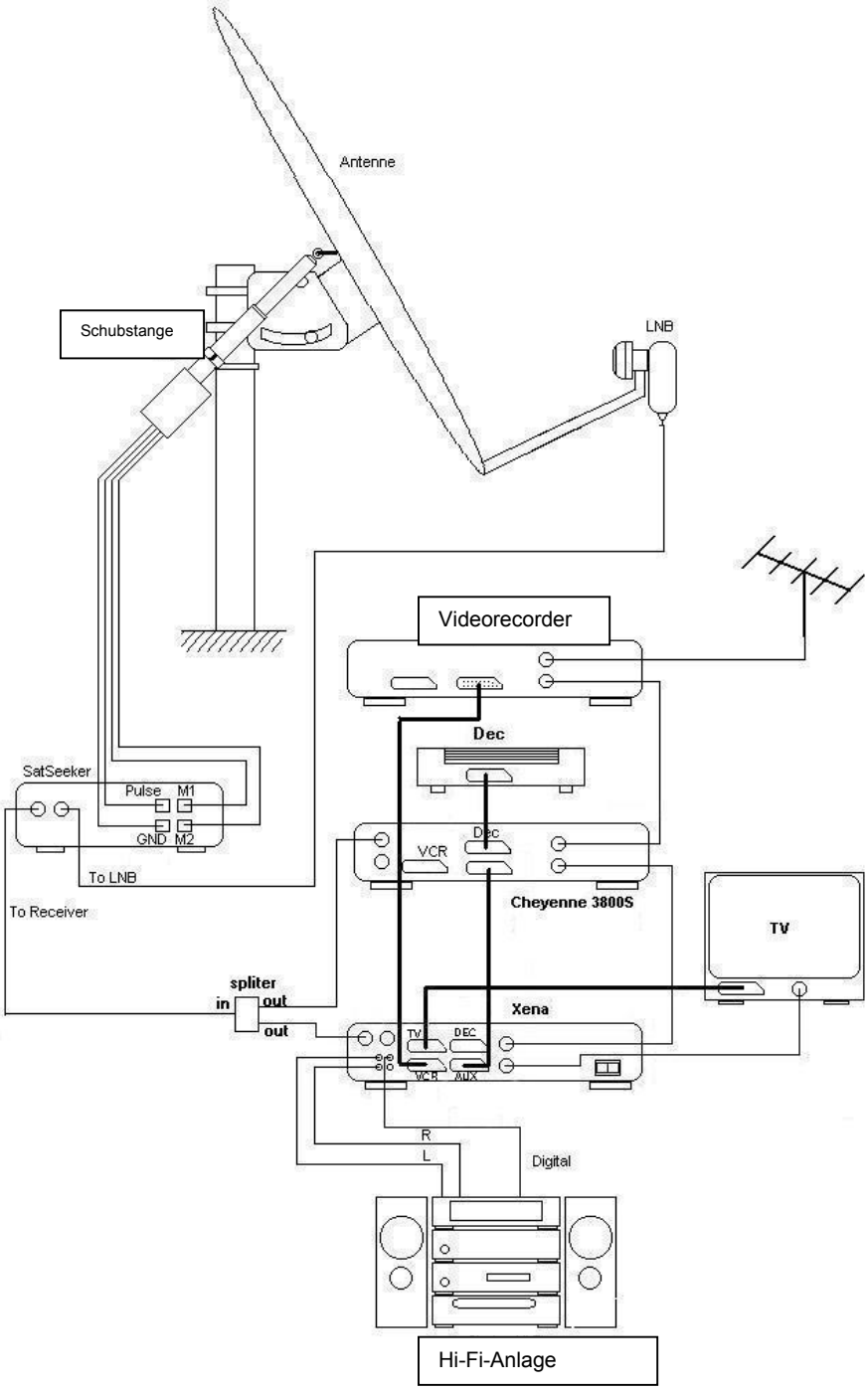



## 4.4 BEISPIEL EINER VORMONTAGE MIT MOTOR


DUAL
LNB-
KOPF
Videorecorder
TV
Dec
Dec
VCR
Cheyenne 3800S
TV
Xena
R
L
Digital
HiFi-Anlage

## 4.5 ANSCHLUSS EINER SCHUBSTANGENMOTORANTENNE MIT STEUERSCHNITTSTELLE SATSEEKER

**Besitzen Sie einen klassischen Schubstangenmotor, müssen Sie zur Verwendung mit Ihrem XENA einen Interpretierer des DiSEqC 1.2 Steuerbefehls vom Typ Schnittstelle ASTON DS100 oder DS200 zwischenschalten.**




## 3. ALLGEMEINE HINWEISE

Um die technischen Neuerungen Ihres neuen Satellitenreceivers voll auszunutzen, sollte Ihre gesamte Anlage (Antennen und Zubehör) unbedingt von guter Qualität sein.

Dieses Endgerät ist in dem Bemühen entwickelt worden, Ihnen eine tägliche Lektüre der Bedienungshinweise zu ersparen.
Alle Befehle sind so weit wie möglich "ergonomisch" gehalten.
Bei den meisten Bildschirmmenüs werden die zur Verfügung stehenden Befehle deutlich angezeigt.
Aus ästhetischen Gründen ist es jedoch möglich, dass bestimmte Tasten in manchen Menüs zwar nicht dargestellt werden, aber benutzt werden können.

Allgemein gilt: Die Taste **OK** dient dazu, Ihre Eingabe zu bestätigen; mit der Taste **SAVE** werden vorgenommene Änderungen gespeichert, die Taste **R** (ZURÜCK) bringt Sie ohne abzuspeichern ins vorhergehende Menü zurück, während Sie die Taste **Q** (VERLASSEN) von jedem beliebigen Menü aus direkt zum Fernsehbild bringt.

Bei jedem Speichern wird als Zeichen für den Speichervorgang einige Sekunden lang ein Logo angezeigt.**Während dieses Speichervorgangs darf das Gerät auf keinen Fall ausgeschaltet oder der Netzstecker gezogen werden**, da es sonst ernsthaft beschädigt werden könnte**.**

## 5. ERSTINSTALLATION

*Vor dem ersten Benutzen* ***ist eine Parametrierung sowie die komplette Installation Ihres Receivers notwendig****. Ist keine Installation vorhanden, startet Ihr Receiver nach dem ersten Einschalten mit dem Hauptmenü. Danach startet er mit dem letzten Kanal, den Sie gesehen haben.*

*Wir empfehlen Ihnen, die Vorgehensweise zu Parametrierung und Installation aufmerksam zu lesen und zu befolgen.*

## 5.1 ALLGEMEINE PARAMETER

- Betätigen Sie die Taste **MENU** der Fernbedienung, um in das **HAUPTMENÜ** zu gelangen (falls Sie sich nicht bereits dort befinden).

**BILDSCHIRM E1**

- Wählen Sie **PARAMETRIERUNGEN** (Verwenden Sie die Tasten ▲ und ▼ und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **OK**)

**BILDSCHIRM E2**

- Wählen Sie **PARAMETER SYSTEM,** um auf den Parametrierungs-Bildschirm zu gelangen.

*Hier geben Sie die Ortszeit, das Datum, Ihre Menüsprache sowie Ihre geographische Lage (Längengrad und Breitengrad) ein. Falls Sie diese nicht kennen, sehen Sie bitte in einem Atlas oder einer Landkarte nach.*

**BILDSCHIRM E3**

- Stellen Sie Uhrzeit und Datum mit Hilfe der numerischen Tasten Ihrer Fernbedienung ein.
- Wählen Sie Ihre Menüsprache über die Tasten ◄ und ►.
- Wählen Sie mit Hilfe der Tasten ◄ und ► die Sprache, die als Grundeinstellung für den Ton verwendet werden soll.

*Manche Sender strahlen ihre Programme in mehreren Sprachen aus. Sie geben an dieser Stelle Ihre bevorzugte Wahl ein, für den Fall, dass dieser Programmtyp ausgestrahlt wird. Sie haben jedoch stets die Möglichkeit, diese Spracheinstellung im Fernsehbild-Modus durch Drücken der Taste* **LANG** *zu ändern.*

- Geben Sie Längen- und Breitengrad ihrer geographischen Lage ein.

*Bei festinstallierten Antennen werden diese Parameter zur Information verwendet, um Azimut und Elevation für jeden durch Ausrichten angepeilten Satelliten zu errechnen. Beim Einsatz von TRACSAT-Motoren dagegen ist die Angabe dieser Parameter unbedingt erforderlich.*

- Aktivieren bzw. desaktivieren Sie das "BEEP", je nachdem, ob Sie bei jedem Betätigen der Fernbedienung ein akustisches Signal wahrnehmen möchten oder nicht.
- Aktivieren bzw. desaktivieren Sie die Diebstahlsicherung für den LNB, je nachdem ob Sie möchten, dass ein Alarm ausgelöst wird oder nicht, sobald der LNB vom Koaxialkabel oder der Antenne getrennt wird.

  *Die Lautstärke des "Beep" ist unveränderlich und kann nicht mit der Fernbedienung eingestellt werden.*

- Bestätigen Sie Ihre Einstellungen mit der Taste **OK** oder **SAVE.**

## 5.2 AUDIOVISUELLE PARAMETER

*Hier geben Sie die Parameter für Ihre audiovisuelle Anlage ein (verwendeter Fernsehapparat, Videorecorder, ...)*

- Wählen Sie im Hauptmenü die Option **PARAMETRIERUNGEN** (Verwenden Sie dazu die Tasten ▲ und ▼ und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **OK**).

**BILDSCHIRM E1**

- Wählen Sie **AUDIOVISUELLE PARAMETER.**

**BILDSCHIRM E4**

- Stellen Sie die verschiedenen, auf Ihre Anlage zutreffenden Parameter ein (Fernsehapparat 16:9 oder 4:3, Mono oder Stereo, VCR, DVD...). Verwenden Sie dabei die Tasten ▲ und ▼, um sich auf und ab zu bewegen und die Tasten ◄ und ►, um die Parameter zu ändern.

**BILDSCHIRM E5**

- Bestätigen Sie Ihre Einstellungen mit der Taste **OK** oder **SAVE.**

## 5.3 AKTIVIEREN UND PARAMETRIEREN VON SATELLITEN

*Vor dem Installieren müssen Sie die Satelliten auswählen, die Sie installieren möchten. Werkseitig sind alle vordefinierten Satelliten ausgewählt und aktiv.*

- Wählen Sie im Menü **PARAMETRIERUNGEN** die Option **PARAMETER SATELLITEN.**

**BILDSCHIRM E6**

- Zum Auswählen oder Entfernen eines Satelliten gehen Sie mit dem Cursor über die Tasten ▲ und ▼ auf den gewünschten Satelliten und drücken dann die Taste **OK,** um ihn zu aktivieren. Um ihn zu desaktivieren, nochmals die Taste **OK** drücken**.**

**BILDSCHIRM E7**

*Aktive Satelliten werden in Blau angezeigt und der Name der aktiven Satelliten erscheint unten links.*

- Um den Namen eines Satelliten zu ändern und den Suchtyp (analog und/oder digital) für jeden Satelliten zu parametrieren, gehen Sie bitte über die Tasten ▲ und ▼ auf den Satelliten, der parametriert werden soll und drücken dann die **ROTE** Taste:
  - Verwenden Sie die alphanumerische Tastatur, um gegebenenfalls den Namen zu ändern
  - Aktivieren oder desaktivieren Sie die analoge und digitale Suche für jeden Satelliten (verwenden Sie dazu die Tasten ◄ und ►)

- Um einen neuen Satelliten in die Liste aufzunehmen, wählen Sie bitte am Ende der Liste einen Satelliten vom Typ SATxx (verwenden Sie dazu die Tasten ▲ und ▼) und drücken dann auf die **ROTE** Taste:
  - Verwenden Sie die alphanumerische Tastatur, um den Namen des neuen Satelliten einzugeben
  - Verwenden Sie die alphanumerische Tastatur und die Tasten ◄ und ►, um Winkel und Richtung des Satelliten zu parametrieren
  - Aktivieren oder desaktivieren Sie die analoge und digitale Suche des Satelliten (verwenden Sie dazu die Tasten ◄ und ►)

  Bestätigen Sie Ihre Einstellungen mit **OK** oder drücken Sie **R,** wenn Sie die Änderungen nicht speichern möchten.

**BILDSCHIRM E8**

- Zum Ändern der Suchvorgaben:
  - Wählen Sie den Satelliten, der parametriert werden soll (verwenden Sie dazu die Tasten ▲ und ▼)
  - Drücken Sie die **GRÜNE** Taste
  - Wählen Sie die Vorgabe, die Sie ändern möchten (verwenden Sie dazu die Tasten ◄ und ►)
  - Geben Sie den Wert der Suchvorgabe über die alphanumerische Tastatur ein
  - Aktivieren oder desaktivieren Sie die Vorgabe (verwenden Sie dazu die Tasten ◄ und ►)
  - Bestätigen Sie Ihre Einstellungen mit **OK** oder drücken Sie **R,** wenn Sie die Änderungen nicht speichern möchten

*Die Suchvorgaben sind werkseitig für jeden Satelliten bereits voreingestellt worden, können jedoch vom Benutzer geändert werden.*

**BILDSCHIRM E9**

- Bitte bestätigen Sie nach erfolgtem Aktivieren und Parametrieren Ihrer Satelliten Ihre Einstellungen mit der Taste **SAVE.**

*Die Gesamtzahl der aktiven Satelliten wird unten links angezeigt. Diese Zahl muss mindestens der Zahl an Satelliten entsprechen, die Sie benutzen möchten.*

*Für jeden Satelliten erscheinen im Fenster auf der rechten Seite die jeweiligen Parameter. Sie haben die Möglichkeit, diese Parameter zu ändern und gegebenenfalls einen neuen Satelliten zu konfigurieren (zusätzlich zu den 31 Satelliten, über die Sie als Grundeinstellung verfügen, können Sie 18 weitere kreieren, wie am Anfang von Kapitel 5.3 beschrieben wird).*

## 5.4 WAHL DES AUSSENMONTAGETYPS (ANTENNEN UND ZUBEHÖR)

*Hier geben Sie den Montagetyp für Ihre Installation an:*

**a) MONTAGE MIT FESTANTENNE(N)**

- Wählen Sie im Menü **PARAMETRIERUNG** die Option **PARAMETER ANTENNEN**

**BILDSCHIRM E10**

- Wählen Sie **1 FESTEINGANG** oder **2 FESTEINGÄNGE**, je nachdem, ob die von Ihnen vorgesehene Montage die beiden Satelliteneingänge des XENA verwendet oder nicht (Verwenden Sie dazu die Tasten ▲ und ▼ und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **OK**).

**BILDSCHIRM E11**

- Wählen Sie zunächst mit Hilfe der Tasten **CH+ und CH-** den bei Ihrer Installation verwendeten Gehäusetyp, falls Sie 2 LNB an Ihrer Satellitenantenne oder 2 unterschiedlich ausgerichtete Antennen haben (DISEqC mit 2 oder 4 Eingängen, ToneBurst mit 2 Eingängen, Umschalter 0 / 12 V). Wählen Sie die Option «Kabel», falls Sie nur einen LNB besitzen, der direkt mit Ihrem XENA-Endgerät verbunden ist.

- Verwenden Sie dann die Taste ▲ und anschließend die Tasten ◄ und ►, um das Fenster zu verschieben und die Antenne, die parametriert werden soll, auszuwählen. Verwenden Sie jedes Mal die Tasten **CH+ und CH-** , um anzugeben, welchen LNB-Typ Sie verwenden (Universal1, Universal2, C-Band, polarisiertes C-Band, alle Mono Band-Typen oder Breitband). Sie können auch «Keinen» wählen, wenn kein LNB an einen der zwei oder vier Eingänge angeschlossen wird, falls Sie eine Schalteinheit verwenden sollten. Beginnen Sie mit dem Vorgang für jeden LNB erneut und drücken Sie dann auf **OK**.

**BILDSCHIRM E12**

- Im folgenden Menü geben Sie an, auf welchen Satelliten Ihre Antenne gerichtet ist. Verwenden Sie dazu die Tasten ◄ und ►, um Ihre Antenne auszuwählen und die Tasten **CH+ und CH-**, um ihr einen Satelliten zuzuordnen.

*Bitte denken Sie daran, dass Sie nur Satelliten wählen können, die Sie zuvor in der Hauptliste der Satelliten aktiviert haben (siehe Abschnitt 5.2).*

**BILDSCHIRM E13**

*Qualität und Pegel des Signals werden unten links angezeigt. Sind diese zu schwach, überprüfen Sie die Ausrichtung Ihrer Antennen und justieren Sie sie, um ein optimales Signal zu empfangen. Sind Sie sich sicher, dass Ihre Antenne richtig ausgerichtet ist, empfangen aber kein Signal, überprüfen Sie bitte, ob die Ausrichtungsparameter (Frequenz, Datenflussmenge und Polarisierung) korrekt sind.*

- Zum Verändern der Ausrichtungsparameter die Taste **OK** drücken. Daraufhin öffnet sich ein Fenster, in dem Sie andere Parameter als die werkseitig eingestellten wählen können (Frequenzen, Datenflussmenge, Polarisierung und SKEW, falls Sie einen Breitband-LNB verwenden). Ebenso können Sie überprüfen, ob der analoge Signalpegel ausreichend ist, indem Sie den Ausrichtungstyp verändern (verwenden Sie dazu die Tasten ◄ und ►).

**BILDSCHIRM E14**

- Beginnen Sie mit dem Vorgang für jede einzelne Antenne wieder von vorn und drücke Sie dann auf **SAVE,** um die Eingabe Ihrer neuen Parameter zu bestätigen.

**b) MONTAGE MIT MOTORBETRIEBENER ANTENNE**

- Wählen Sie im Menü **MONTAGETYP** die Option **EIN MOTOREINGANG** oder **MOTOREINGANG A UND FESTEINGANG B**, wenn Sie darüber hinaus eine über den Eingang B verbundene, fest angeschlossene Parabolantenne besitzen.

**BILDSCHIRM E15**

- Wählen Sie mit Hilfe der Tasten **CH+ und CH-** den Motortyp (Horizont zu Horizont Motor DISEqC 1.2 oder 2.3; Schubstange für Parabolantenne bis zu 1,2 m oder Schubstange für Parabolantenne bis zu 3 m Durchmesser).

- Drücken Sie auf die Taste ▲, um das Fenster zu verschieben und wählen Sie über die Tasten **CH+ und CH-** den LNB-Typ (Universal 1, Universal 2, ...). Drücken Sie auf **OK**.

**BILDSCHIRM E16**

- Sobald Sie im Menü zur Motoreinstellung sind, aktivieren Sie zunächst die Satelliten, die Sie in Ihre Suche aufnehmen möchten. Wählen Sie hierzu **AKTIVIERUNG VON SATELLITEN**
  *Hier geben Sie die Satelliten ein, die über die automatische Suche erreichbar sein sollen.*

**BILDSCHIRM E17**

- Gehen Sie in die Satellitenliste (verwenden Sie die Tasten ▲ und ▼**)** und aktivieren oder desaktivieren Sie die Satelliten mit **OK.** Drücken Sie dann die Taste ◀ .

  *Der Name der gewählten Satelliten wird unten rechts angezeigt.*

- Wählen Sie **AUSRICHTUNG** (verwenden Sie dazu die Tasten ▲ und ▼ und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **OK**). Die Bildschirmanzeige für das Ausrichten wird angezeigt.

**BILDSCHIRM E18**

Drücken Sie nochmals auf **OK**:

**BILDSCHIRM E19**

- Wählen Sie über die Tasten ◀ und ▶ den Satelliten, auf den Sie Ihre Parabolantenne ausrichten möchten
- Wählen Sie den Ausrichtungstyp (analog oder digital)
- Wenn Sie einen Breitband-LNB verwenden, stellen Sie den SKEW horizontal und vertikal ein
- Überprüfen Sie, ob die Ausrichtungsparameter (Frequenz, Datenflussmenge und Polarisierung) korrekt sind

*Der SKEW muss für beide Polarisierungen (horizontal und vertikal) und für jeden Satelliten, der installiert werden soll, eingestellt werden.*

- Wenn es sich bei Ihrem Motor um einen ASTON Tracsat Modell DH12 oder DH23 handelt, dann wählen Sie eine automatische Lokalisierung und drücken dann auf **OK.** Bleibt diese Suche ohne Erfolg, verwenden Sie den halbautomatischen Modus.

*Zum besseren Verständnis des DiSEqC-Standards lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung Ihres Motors. Vergewissern Sie sich bitte vor der Inbetriebnahme des Motors, dass dieser von einem qualifizierten Fachtechniker ordnungsgemäß installiert und konfiguriert worden ist.*

- Wenn es sich bei Ihrem Motor nicht um einen ASTON-Motor handelt, wählen Sie den halbautomatischen Modus und drücken dann auf **OK**. Verwenden Sie nach dem Stillstand des Motors die Tasten **EAST** und **WEST**, um die Ausrichtung der Antenne nachzujustieren, bis Sie den Beginn eines Signals empfangen. Verwenden Sie dann die Taste **AUTOFOCUS**, um die optimale Empfangsposition zu suchen.
- Drücken Sie dann auf **OK**, um einen anderen Satelliten zu wählen und die Ausrichtung Ihrer Antenne erneut zu überprüfen, oder auf **ZURÜCK**, um wieder ins Menü **MOTOREINSTELLUNGEN** zu gelangen.
- Nun sind verschiedene Operationen möglich:

- Bei der ersten Verwendung ALLE MOTORPOSITIONEN NEU BERECHNEN
- DIE AKTUELLE MOTORPOSITION SPEICHERN, wenn die Antenne nach einer Neuberechnung der Position mit den Tasten **EAST/WEST** manuell neu ausgerichtet werden musste, um für einen bestimmten Satelliten ein optimales Signal zu empfangen
- DIE DERZEITIGE POSITION NICHT SPEICHERN, wenn Sie eine Kontrollausrichtung vornehmen möchten.

*Ihr XENA verfügt über eine Datenbank mit den Parametern aller vordefinierten Satelliten. Manchmal entwickeln sich diese Parameter jedoch weiter. Falls die Lokalisierung erfolglos bleibt, sollten darum die Parameter auf den neuesten Stand gebracht werden. Hierzu Frequenz, Polarisierung und Datenflussmenge eines Programmpakets eingeben, das zum jeweiligen Satelliten gehört.*

*Im Automatikmodus geht der Suchphase nach dem Satelliten eine Initialisierungsphase des Motors voran: Die Position des Satelliten wird dann von einer Position 0 aus bestimmt.*

*Im halbautomatischen Modus wird die Position des Satelliten von der gegenwärtigen Position aus berechnet. Sie sollten darum den halbautomatischen Modus (schneller als der Automatikmodus) nur dann verwenden, wenn Sie mindestens eine korrekte Satellitenposition gespeichert haben.*

*Bei der ersten Verwendung gleich nach dem Ausrichten auf den Referenzsatelliten muss eine NEUBERECHNUNG DER SATELLITENPOSITIONEN vorgenommen werden. Dadurch kann der Motor die Position aller anderen Satelliten in Bezug auf die soeben von Ihnen vorgenommene Referenzausrichtung speichern.*

■ Drücken Sie auf **SAVE**, um Ihre Konfiguration zu bestätigen.

*Wenn Sie über Eingang B zusätzlich eine festinstallierte Antenne verwenden, müssen Sie diese wie in a) beschrieben parametrieren.*

### c) GEMEINSCHAFTSMONTAGE IM BIS-MODUS

■ Wählen Sie im Menü **MONTAGETYP** die Option **KOLLEKTIV FI-FI**

**BILDSCHIRM E20**

■ Verwenden Sie dazu die Tasten ◄ und ►, je nachdem, ob Ihr Apparat eine Versorgung des LNB benötigt oder nicht.

**BILDSCHIRM E21**

■ Drücken Sie auf **OK**, um die verschiedenen Suchvorgaben einzugeben (verwenden Sie dann die Tasten ▲,▼ ,◄ , ►, anschließend die alphanumerische Tastatur und drücken Sie auf **OK**)
■ Drücken Sie auf **SAVE**, um alle ihre Einstellungen zu bestätigen
*Die Suche erstreckt sich auf alle Suchvorgaben, die für aktiv erklärt worden sind.*

## 5.5 AUTOMATISCHE KANALSUCHE

**a) BEI MONTAGE AN FESTANTENNE(N)**

- Wählen Sie im Menü **INSTALLATION** die Option **AUTOMATISCHE SUCHE.**

**BILDSCHIRM E22**

- Um eine komplette Suche nach sämtlichen Satelliten vorzunehmen, wählen Sie die Option **NACH ALLEN SATELLITEN** (Verwenden Sie dazu die Tasten ▲ und ▼ und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **OK**).

*Bei einer kompletten Suche nach allen Satelliten wird die alte Programm-Datenbank für immer gelöscht und durch die neue ersetzt.*

**BILDSCHIRM E23**

- Die Installation beginnt sofort nach dem nochmaligen Drücken der Taste **OK.**

- Speichern Sie anschließend Ihre neue Programm-Datenbank, indem Sie auf die Taste **SAVE** drücken.

**BILDSCHIRM E24**

- Wenn Sie einen der aktiven Satelliten installieren möchten, wählen Sie «**NACH EINEM SATELLITEN**». Wählen Sie die Antenne, die auf den zu installierenden Satelliten ausgerichtet ist, den Namen des Satelliten und den Suchtyp (ANALOG UND/ODER DIGITAL). Drücken Sie dann auf **OK.** Die Suche beginnt sofort nach dem nochmaligen Drücken der Taste **OK.** Speichern Sie anschließend Ihre neue Programm-Datenbank, indem Sie auf die Taste **SAVE** drücken.

*Wenn der Satellit bereits zuvor installiert worden ist, wird die Programm-Datenbank automatisch in Bezug auf diesen Satelliten auf den neuesten Stand gebracht. Die Kanäle der übrigen Satelliten der Montage bleiben hingegen erhalten.*

*Sie können die Installation jederzeit unterbrechen, indem Sie auf **OK** und dann auf **SAVE** drücken, wenn Sie die gefundenen Kanäle speichern wollen, oder auf **R**, wenn sie die ursprüngliche Liste nicht ändern möchten.*

.

**b) BEI MONTAGE AN MOTORBETRIEBENEN ANTENNEN**

- Wählen Sie im Menü **INSTALLATION** die Option **AUTOMATISCHE SUCHE**

- Wenn Sie sämtliche aktive Satelliten speichern möchten, wählen Sie **NACH ALLEN SATELLITEN**. Die Installation beginnt sofort nach dem nochmaligen Drücken der Taste **OK.** Speichern Sie anschließend Ihre neue Programm-Datenbank, indem Sie auf die Taste **SAVE** drücken.

*Die Installation erfolgt völlig automatisch. Sie sollten darum beim Ausrichten Ihrer Antenne unbedingt den Signalpegel jedes einzelnen aktiven Satelliten überprüfen.*

*Sie können die Installation jederzeit unterbrechen, indem Sie auf **OK** und dann auf **R** drücken..*

*Bei einer Suche nach «ALLEN SATELLITEN wird die vorherige Programm-Datenbank für immer gelöscht.*

- Wenn Sie die Suche nach nur einem Satelliten vornehmen möchten, wählen Sie **NACH EINEM SATELLITEN.** Die Installation beginnt sofort nach dem nochmaligen Drücken der Taste **OK.** Speichern Sie anschließend Ihre neue Programm-Datenbank, indem Sie auf die Taste **SAVE** drücken.

**WICHTIGER HINWEIS: Sobald Sie von einer Festantennenmontage auf eine Montage mit motorbetriebener Antenne wechseln oder umgekehrt, wird ihre Programm-Datenbank automatisch gelöscht.**

*Ihr XENA ist ab sofort einsatzbereit. Sie haben von jetzt an direkten Zugriff auf die Fernsehbildanzeige, indem Sie auf die Taste **Q** drücken. Drücken Sie dann auf die Taste **LISTE** und wählen Sie den gewünschten Kanal, indem Sie sich in den verschiedenen Fenstern mit Hilfe der Tasten ◄, ►, ▲ und ▼ hin und her sowie auf und ab bewegen und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **OK.***

## 5.6 HINZUFÜGEN UND AKTUALISIEREN VON PROGRAMMPAKETEN

*Mit diesem Menü können Transponder hinzugefügt, endgültig aus der Hauptliste gelöscht und aktualisiert werden:*

- Wählen Sie im **HAUPTMENÜ** die Option **INSTALLATION**

- Wählen Sie dann **AKTUALISIERUNG VON PROGRAMMPAKETEN**

**BILDSCHIRM E41**

a) HINZUFÜGEN EINES NEUEN PROGRAMMPAKETS

- Drücken Sie auf die Taste **ADD** (**ROTE** Taste)

**BILDSCHIRM E42**

- Zum Hinzufügen eines digitalen Transponders wählen Sie **TRANSPONDER**

**BILDSCHIRM E43**

- Nachdem Sie den Satelliten gewählt haben, geben Sie die verschiedenen Parameter des Digitaltransponders ein: Frequenz, Datenflussmenge und Polarisierung und gegebenenfalls den SKEW, falls Sie einen Breitband-LNB mit Magnetpolarisator verwenden (verwenden Sie die Tasten ◄, ►, ▲ und ▼ und die alphanumerische Tastatur, um Frequenzen und Datenflussmengen einzugeben)

- Bestätigen sie mit **OK**, um die Erfassung zu starten. Nach einigen Sekunden Suche erscheinen die neuen Programme im Fenster rechts. Drücken Sie dann nochmals auf **OK**

- Sie können Ihre neuen Programme dann entweder mit **SAVE** speichern oder mit **ADD** eine neue Suche starten

*Die Transponder werden systematisch in alphabetischer Reihenfolge und nach Satelliten geordnet platziert. Mit dem Menü **NEUGLIEDERUNG DER LISTEN** können Sie sie wie gewünscht ordnen (siehe 7.4).*

b) AKTUALISIEREN EINES DIGITALEN PROGRAMMPAKETS

*Es kommt vor, dass die Anzahl von Kanälen innerhalb eines Transponders und ihr Name sich ändert. Um diesen Transponder und das dazugehörige Programmpaket zu aktualisieren, ohne dazu eine komplette neue Suche zu starten, ist wie folgt vorzugehen:*

- Gehen Sie im Menü **AKTUALISIERUNG VON PROGRAMMPAKETEN** mit dem Cursor auf den Transponder oder einen der Kanäle des Transponders, der aktualisiert werden soll (verwenden Sie dazu die Tasten ◄, ►, ▲ und ▼)

- Drücken Sie auf die Taste **UPDATE** (**GRÜNE** Taste): Eine Bildschirmanzeige zur Aktualisierung erscheint. Wenn sich einer der Parameter des Transponders geändert hat, modifizieren Sie ihn mit den Tasten ◄, ►, ▲ und ▼ und der alphanumerischen Tastatur. Drücken Sie dann auf **OK,** um zu bestätigen oder auf **R**, um zu stornieren.

c) HINZUFÜGEN EINES DIGITALEN PROGRAMMS

- Drücken Sie im Menü AKTUALISIERUNG VON PROGRAMMPAKETEN auf die Taste **ADD** (**ROTE** Taste)

- Wählen Sie **DIGITALES PROGRAMM**

**BILDSCHIRM E44**

- Nachdem Sie den Satelliten gewählt haben, geben Sie die verschiedenen Parameter des digitalen Programms ein: Frequenz, Datenflussmenge und Polarisierung, sowie die verschiedenen PID und gegebenenfalls den SKEW, falls Sie einen Breitband-LNB mit Magnetpolarisator verwenden (verwenden Sie die Tasten ◄ , ► , ▲ und ▼ und die alphanumerische Tastatur)

- Bestätigen sie mit **OK**: Die Suche beginnt und bei Erfolg erscheint die Fernsehbildanzeige verkleinert unten rechts (wenn es sich um ein unverschlüsseltes Programm handelt). Sie können die Parameter des Kanals (wie z.B. den Namen) ändern, indem Sie auf die Taste **UPDATE** (**GRÜNE** Taste**)** drücken**.** Verwenden Sie dann die Tasten ◄ , ► , ▲ und ▼ und die alphanumerische Tastatur, um Änderungen vorzunehmen und drücken Sie anschließend auf **OK**, um sie zu bestätigen**.** Drücken Sie nochmals **OK**, um das Programm der Liste hinzuzufügen.

- Sie können Ihre neuen Programme dann entweder mit **SAVE** speichern oder mit **ADD** eine neue Suche starten.

d) HINZUFÜGEN EINES ANALOGEN PROGRAMMS

- Drücken Sie im Menü AKTUALISIERUNG VON PROGRAMMPAKETEN auf die Taste **ADD** (**ROTE** Taste)

- Wählen Sie **ANALOGES PROGRAMM**

- Nachdem Sie den Satelliten gewählt haben, geben Sie die verschiedenen Parameter des analogen Programms ein: Name des Programms, Frequenz, Polarisierung und die verschiedenen Audio- und Videoparameter. Geben Sie des Weiteren an, ob der Kanal analog entschlüsselt werden muss oder nicht (verwenden Sie dazu die Tasten ◄ , ► , ▲ und ▼ und die alphanumerische Tastatur). Sind die Parameter korrekt, wird im Hintergrund sofort das Fernsehbild angezeigt.

**BILDSCHIRM E45**

- Bestätigen Sie mit OK, um das Programm in die Liste aufzunehmen**.**

Sie können Ihre neuen Programme dann entweder mit **SAVE** speichern oder mit **ADD** eine neue Suche starten.

e) HINZUFÜGEN EINES RADIOSENDERS

1 – HINZUFÜGEN EINES RADIOSENDERS

- Gehen Sie im Menü **AKTUALISIERUNG VON PROGRAMMPAKETEN** auf das Programm Analogvideo, in dem als Audio-Unterträger auch ein oder mehrere Radiosender untergebracht sind (verwenden Sie dazu die Tasten ◄ , ► , ▲ und ▼ )
- Drücken Sie auf die Taste **SEL**: Die Bildschirmanzeige zum Hinzufügen eines analogen Radiosenders erscheint
- Verwenden Sie die alphanumerische Tastatur, um den Namen des Radiosenders einzugeben
- Geben Sie an, ob der Sender in Mono oder in Stereo ausstrahlt (verwenden Sie dazu die Tasten ◄ , ► )
- Stellen Sie die Frequenzen ein, bis Sie einen zufriedenstellenden Klang empfangen (verwenden Sie dazu die Tasten ◄ , ► )
- Stellen Sie zur Feinabstimmung die Bandbreite und die Deemphase ein (verwenden Sie dazu die Tasten ◄ , ► )
- Drücken Sie auf **OK**: Der analoge Radiosender wird automatisch der zum analogen Programmpaket gehörenden Radioliste hinzugefügt

**BILDSCHIRM E46**

*Ein analoges Programm kann mehrere Audio-Unterträger und folglich mehrere Radiosender enthalten: Bitte bestätigen Sie alle verfügbaren Frequenzen, bis Sie einen klaren Klang empfangen.*

2 – HINZUFÜGEN EINES DIGITALEN RADIOSENDERS

- Drücken Sie im Menü **AKTUALISIERUNG VON PROGRAMMPAKETEN** auf die Taste **ADD** (**ROTE** Taste)
- Wählen Sie **Digitales Programm** (verwenden Sie dazu die Tasten ▲ und ▼ drücken Sie dann auf **OK**)
- Geben Sie Frequenz, Polarisierung und Datenflussmenge des Radiosenders ein (verwenden Sie dazu die Tasten ◀ , ▶ , ▲ , ▼ und die numerische Tastatur)
- Wählen Sie **RADIOTYP** (verwenden Sie dazu die Tasten ◀ , ▶ , ▲ und ▼ )
- Geben Sie den Audio-PID des Radiosenders ein (verwenden Sie dazu die Tasten ▲ , ▼ und die numerische Tastatur)

**BILDSCHIRM 47**

f) ENDGÜLTIGES LÖSCHEN EINES PROGRAMMPAKETS ODER PROGRAMMS

■ Wählen Sie im Menü AKTUALISIERUNG VON PROGRAMMPAKETEN das Programmpaket oder Programm, das gelöscht werden soll (verwenden Sie dazu die Tasten ◀ , ▶ , ▲ und ▼ )

■ Drücken Sie auf **DEL** (**GELBE** Taste)

*Die Programme werden endgültig aus der Datenbank gelöscht.*

***WICHTIGER HINWEIS: Die an der Liste vorgenommenen Änderungen werden erst dann gespeichert, wenn Sie die Aktualisierung von Programmpaketen mit SAVE bestätigen. Drücken Sie auf R oder Q, werden die Änderungen nicht berücksichtigt und Sie finden wieder Ihre ursprüngliche Liste vor.***

## 5.7 EXPERTENFUNKTIONEN FÜR MOTORBETRIEBENE INSTALLATION

*Ihr XENA verfügt über gewisse Funktionen zur Einstellung des Motors, damit Sie Ihre motorbetriebene Installation besser benutzen können.*

**WICHTIGER HINWEIS: Wenn Sie keine Erfahrung mit diesen Funktionen haben, empfehlen wir Ihnen, einen qualifizierten Fachinstallateur hinzuzuziehen. Eine unsachgemäße Verwendung dieser Funktionen würde Ihren Motor unbrauchbar machen.**

**a) BEGRENZUNGEN**

*Falls die Bewegungen Ihrer Antenne durch ein Hindernis eingeschränkt werden (Bäume, Mauern, Pfosten…), verwenden Sie dieses Menü, um die Drehung der Antenne nach OSTEN und WESTEN zu beschränken:*

- Wählen Sie im Hauptmenü die Option **PARAMETRIERUNGEN**
- Wählen Sie dann **PARAMETER ANTENNEN**
- Wählen Sie je nach Ihrer Montage **EIN MOTOREINGANG** oder **MOTOREINGANG A UND FESTEINGANG B**
- Drücken Sie nochmals auf **OK**, um ins Menü **MOTOREINSTELLUNGEN** zu gelangen

**BILDSCHIRM E25**

- Wählen Sie **BEGRENZUNGEN** und gehen Sie dann auf **BEGRENZUNGEN AKTIVIEREN**
- Wählen Sie **OST** oder **WEST**
- Verwenden Sie die Tasten **OST** und **WEST**, um Ihre Antenne auf ihre östliche oder westliche Grenzposition zu bringen und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **OK,** um sie zu speichern
- Sie können die Dehnungsbeschränkung Ihrer Parabolantenne jederzeit rückgängig machen. Dazu die Funktion **BEGRENZUNGEN DESAKTIVIEREN** wählen und Ihre Eingabe mit **OK** bestätigen. Wir empfehlen Ihnen jedoch aus Sicherheitsgründen, diese Beschränkungen beizubehalten, um zu verhindern, dass der Motor beschädigt wird

**b) ZENTRIEREN**

*Die Funktion ZENTRIEREN ermöglicht es, den Motor auf eine "0° Satellit" genannte Position rückzustellen. Diese Position entspricht der Position eines imaginären Satelliten, der sich in einem Sichtwinkel von 0° über dem OST/WEST-Bogen der Satelliten befinden würde.*

- Wählen Sie in demselben Menü **MOTOREINSTELLUNGEN** wie oben die Option **ZENTRIEREN**: Das Zentrieren des Motors erfolgt automatisch.

**BILDSCHIRM E26**

**c) AUTOMATISCHES RESET UND MANUELLES RESET**

*Die Funktionen **AUTOMATISCHES RESET** und **MANUELLES RESET** ermöglichen es, den Motor wieder in seine mechanische 0-Position, die sogenannte 0-Motor-Position, zu bringen (die der Position voll Süd entspricht) und die werkseitig eingestellten Satellitenpositionen erneut zu laden.*

- Wählen Sie in demselben Menü **MOTOREINSTELLUNGEN** wie oben die Option **RESET**. Wählen Sie dann **AUTOMATISCH** oder **MANUELL**

**BILDSCHIRM E27**

- Bei einem **AUTOMATISCHEM RESET** erfolgt das Reset sofort
- Bei einem **MANUELLEN RESET** verwenden Sie die Tasten **OST/WEST**, um Ihren Motor in die 0°-Motor-Position zu bringen und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **OK**

**d) INSTALLATION EINER KLASSISCHEN SCHUBSTANGENMOTORANTENNE**

*Wenn Sie eine Schubstangenmotorantenne besitzen, ist es erforderlich, einen DiSEqC Befehlsinterpretierer vom Typ ASTON SATSEEKER DS100 oder DS200 zu verwenden. Damit die Schnittstelle mit Ihrem XENA korrekt funktioniert, nehmen Sie die Einstellung der 0°-Motor-Position (=SÜD) und der 0°-Satelliten-Position wie folgt vor (Einstellungsbeispiel für einen Benutzer, der sich in Paris befindet):*

**1 - 0°-Motor-Einstellung:**

- Wählen Sie im Hauptmenü das Menü **PARAMETRIERUNGEN**
- Gehen Sie zu **PARAMETER ANTENNEN**
- Wählen Sie je nach Ihrer Installation **EIN MOTOREINGANG** oder **MOTOREINGANG A UND FESTEINGANG B**
- Wählen Sie im Menü **MONTAGE** über die Tasten **CH+ und CH-** Ihren Schubstangentyp (Parabolantenne bis zu 1,2 m oder Parabolantenne zwischen 1,2 m und 3m). Wählen Sie dann den LNB-Typ (drücken Sie auf ▲, um das Fenster zu verschieben und die Tasten **CH+ und CH-** zum Auswählen. Drücken Sie dann auf **OK**
- Aktivieren Sie den Satelliten Intelsat 707 (1°W) wie in Kapitel 5.4.b beschrieben. Wählen Sie dann **AUSRICHTEN**
- Drücken Sie auf **OK.** Rufen Sie dann über das halbautomatische Ausrichten die Position Intelsat 707 (1°W, Visur 3.5°W) auf
- Überprüfen Sie, ob die Empfangsqualität in Ordnung ist. Verstellen Sie dann den Motor annähernd um 3.5° nach Osten, um die Parabolantenne auf 0° (Süd) zu bringen. Halten Sie hierzu die Taste **OST** etwa 4 Sekunden lang gedrückt
- Drücken Sie auf **R** und wählen Sie dann **RESET**
- Wählen Sie **MANUELLES RESET** (verwenden Sie dazu die Tasten ▲ und ▼und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **OK)**. Drücken Sie nochmals auf **OK:** der 0°-Motor ist jetzt korrekt programmiert.

**2 - 0°-Satellit-Einstellung:**

- Wählen Sie im Hauptmenü **PARAMETRIERUNGEN**
- Wählen Sie **PARAMETER ANTENNEN**
- Verwenden Sie je nach Ihrer Installation **EIN MOTOREINGANG** oder **MOTOREINGANG A UND FESTEINGANG B**
- Wählen Sie im Menü **MONTAGE** über die Tasten **CH+ und CH-** Ihren Schubstangentyp (Parabolantenne bis zu 1,2 m oder Parabolantenne zwischen 1,2 m und 3m). Wählen Sie dann den LNB-Typ (drücken Sie auf ▲und die Tasten **CH+ und CH-** zum Auswählen). Drücken Sie dann auf **OK**
- Aktivieren Sie den Satelliten Intelsat 707 (1°W) wie in Kapitel 5.4.b beschrieben. Wählen Sie dann **AUSRICHTEN** (Verwenden Sie dazu die Tasten ▲ und ▼und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **OK**)
- Drücken Sie erneut auf **OK.** Rufen Sie dann über das halbautomatische Ausrichten die Position Intelsat 707 (1°W, Visur 3.5°W) auf.
- Überprüfen Sie, ob die Empfangsqualität in Ordnung ist. Verstellen Sie dann den Motor annähernd um 1° nach Osten, um ihn auf 2.4°W zu bringen (= 0°-Satellit in Paris). Halten Sie hierzu die Taste **OST** etwa 1 Sekunden lang gedrückt.
- Drücken Sie auf **OK** und wählen Sie **NEUBERECHNUNG ALLER POSITIONEN** (Verwenden Sie dazu die Tasten ▲ und ▼und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **OK**): Der 0°-Satellit ist jetzt korrekt programmiert.

***WICHTIGER HINWEIS: Eine spätere Neuberechnung ist nicht notwendig.***

# 6. TÄGLICHER GEBRAUCH IHRES RECEIVERS

## 6.1 ZUGRIFF AUF DIE KANÄLE

*Wenn Sie sich im Fernsehbild-Modus befinden, verfügen Sie über verschiedene Möglichkeiten, sich in der Kanalliste zu bewegen:*

- Mit den Tasten **CH+ und CH-** bewegen Sie sich in der aktuellen Liste auf und ab und mit den Tasten **(FAV+)▲ und (FAV-)▼** gelangen Sie zu der zuletzt benutzten Favoritenliste

**BILDSCHIRM E28**

- Über die Programmliste, zu der Sie über die Taste **LIST** gelangen**.**

Drücken Sie dann auf die Taste **SEL**, um Ihren Listentyp zu wählen (Programm, Favoritenliste oder Radio). Verwenden Sie dann die Tasten ◄ und ►, um zu den verschiedenen Fenstern zu gelangen : **SATELLITEN, PROGRAMMPAKETE** und **TV-PROGRAMME**. Verwenden Sie die Tasten ▲ und ▼, um Satellit, Programm oder Programmpaket zu wählen. Um zum analogen Programm zu gelangen, gehen Sie in die Liste der Programmpakete und wählen **ANLG «NAME DES SATELLITEN»**. In der Programmliste erscheinen dann alle analogen Programme für den betreffenden Satelliten. Gehen Sie in diese Liste und drücken Sie auf dem gewünschten Programm auf OK.

**BILDSCHIRM E29**

Mit der Taste **I+** können Sie die technischen Parameter des gewählten Kanals auf dem Bildschirm anzeigen.

**BILDSCHIRM E30**

Sie können ebenso direkt die Taste **SEL** verwenden, ohne die Liste aufzurufen. Sie gelangen dann direkt von einer Liste zur anderen.

- Über den Mini-Programmführer (siehe 6.4)

**BILDSCHIRM E31**

- Über die numerische Tastatur: Geben Sie die Nummer des gewünschten Kanals der aktuellen Liste ein

*Bei Verwendung einer motorbetriebenen Antenne erfolgt der Wechsel von einem Kanal zu einem anderen, zu einem anderen Satelliten gehörenden Kanal automatisch. Dabei verstreicht auf Grund der Verschiebung der Antenne eine gewisse Zeit.*

## 6.2 RADIO-MODUS

*Vom Fernsehbild-Modus aus verfügen Sie über zwei Möglichkeiten, direkt in die Radiolisten zu gelangen:*

- Entweder über die Taste **LIST**, gefolgt von mehrmaligem Drücken der Taste **SEL** bis zum Erscheinen des Radio-Bildschirms

**BILDSCHIRM E32**

- Oder direkt durch mehrmaliges Drücken der Taste **SEL** bis zum Erscheinen des Radio-Bildschirms

*Sie können den digitalen Klang voll nutzen, indem Sie die Audio-Ausgänge Ihres Receivers an Ihre Hi-Fi-Anlage anschließen (Montage siehe am Anfang der Bedienungsanleitung).*

## 6.3 AUDIO-EINSTELLUNGEN

*Ihr XENA ist mit einem hochleistungsfähigen Audioprozessor ausgestattet, der Ihnen eine optimale Klangeinstellung ermöglicht:*

- Verwenden Sie zum Erhöhen und Verringern der Lautstärke die Tasten **VOL+** und **VOL-** oder ( ◄ und ► )

**BILDSCHIRM E33**

■ Zum Verändern der Audio-Parameter drücken Sie auf die Taste **AUDIO** und verwenden dann die Tasten ◄ , ► , ▲ und ▼ .

**BILDSCHIRM E34**

*Bei bestimmten Programmen wird der Ton nur über die linke oder die rechte Spur ausgestrahlt, oder auf jeder Spur ein anderer Ton. Wählen Sie den Ton für das laufende Programm, indem Sie die Ausstrahlungsart ändern. Wählen Sie ST, wenn das Programm im klassischen Stereoverfahren ausgestrahlt wird.*

■ Um den Ton zu unterdrücken bzw. wieder herzustellen, drücken Sie die Taste **MUTE.**

**BILDSCHIRM E35**

## 6.4 MINI-PROGRAMMFÜHRER

*Über dieses Menü können Sie -sofern diese ausgestrahlt werden- Informationen zu den laufenden oder nachfolgenden Programmen sowie Zusammenfassungen abrufen:*

■ Drücken Sie auf die Taste **TV/INFO:** der MINI-PROGRAMMFÜHRER erscheint am Bildschirm unten links

**BILDSCHIRM E36**

Darin finden Sie:

- den Satelliten, auf dem sich der gewählte Kanal befindet
- der Name des Programmpakets, zu dem der Kanal gehört
- die Nummer des Kanals
- der Name des gewählten Kanals
- die verstrichene Sendezeit
- die Ortszeit

*Es ist wichtig, die Uhrzeit einzustellen, um Zugriff auf alle Funktionen des Mini-Programmführers zu haben. Sollten Sie dies noch nicht getan haben, lesen Sie bitte im Kapitel zu den audiovisuellen und regionalen Einstellungen nach (5.1).*

■ Um zu erfahren, welche Sendung anschließend ausgestrahlt wird, drücken Sie auf die Taste ► . Verwenden Sie die Taste ◄ **,** um zum laufenden Programm zurückzukehren

■ Verwenden Sie die Tasten ▲ und ▼, um sich über die laufenden und folgenden Sendungen eines anderen Kanals desselben Programmpakets zu informieren

■ Das Blinken des Logos **I+** zeigt Ihnen an, dass weitere Informationen zur Verfügung stehen (zum Beispiel, die Zusammenfassung des Films). Um diese anzuzeigen, drücken Sie auf die Taste **I+** und verwenden Sie die Tasten **CH+ und CH-**, um den gesamten Text abzurollen

**BILDSCHIRM E37**

- Drücken Sie auf die Taste **OK,** um auf den gewählten Kanal zu springen oder auf die Taste **Q**, um zum laufenden Kanal zurückzukehren

## 6.5 TELETEXT

*Ihr digitales Endgerät ist mit seinem eigenen TELETEXT-Decoder ausgerüstet. Auf diese Weise können Sie alle verfügbaren kanalbezogenen TELETEXT-Funktionen abrufen, selbst wenn Ihr Fernsehapparat nicht über TELETEXT verfügt.*

- Die Taste **TXT** aktiviert und desaktiviert den TELETEXT
- Die Taste **VIEW** ermöglicht die beiden Anzeigemodi «transparent» oder «über den ganzen Bildschirm»
- Die Taste **ZOOM** vergrößert den oberen oder unteren Teil der TELETEXT-Seite
- Die Taste **INDEX** verweist direkt auf die Startseite des TELETEXTS
- Die Taste **STOP** blockiert eine TELETEXT-Seite vorübergehend (im Falle mehrerer Seiten)
- Mit den Nummerntasten kann direkt die betreffende Seite aufgerufen werden
- Die Farbtasten verweisen auf die entsprechenden Seiten

## 6.6 MEHRSPRACHIGE PROGRAMME

*Manche Programme werden in mehreren Sprachen ausgestrahlt. Sie finden diese im Fernsehbild-Modus, wenn Sie auf dem Umweg über die mit «Mehrsprachig» markierten Listen (im Teil INFO+) durch das Programm zappen.*

- Gehen Sie auf das mehrsprachige Programm
- Drücken Sie auf die Taste **LANG** und wählen Sie die gewünschte Sprache

**BILDSCHIRM E82**

*Hinweis: Manche Programme strahlen statt der Sprachen digitale Radiosendungen aus (insbesonders auf SCPC-Programmen). Sollten Sie feststellen, dass der Ton des digitalen Programms nicht mit dem Fernsehbild übereinstimmt, drücken Sie bitte solange auf die Taste LANG, bis Sie den richtigen Ton empfangen.*

## 6.7 ANALOGE PROGRAMME

Aus einem analogen Programm heraus können Sie die verschiedenen Parameter des Kanals aufrufen, indem Sie auf die Taste **UPDATE** drücken.

**BILDSCHIRM E38**

Verwenden Sie die Tasten ▲ und ▼, um zu den Parametern zu gelangen und die Tasten ◀ und ▶ oder die numerische Tastatur, um sie zu verändern.

- **NAME**: Geben Sie hier über die alphanumerische Tastatur den Namen des Kanals ein oder ändern sie ihn
- **FREQUENZ**: Hier kann die Frequenz des gesuchten Programms gewählt oder geändert werden
- **POLARISIERUNG**: definiert je nach Programm die vertikale oder horizontale Polarisierung
- **BANDBREITE**: 27 oder 36 MHz je nach Kanal
- **LT**: verbessert das Fernsehbild, wenn das empfangene Signal von schlechter Qualität ist (Low Threshold)
- **KONTRAST**: regelt den Kontrastpegel des Kanals
- **AUDIO**: zum Umschalten von Mono auf Stereo
- **FREQ.AUDIO LINKS**: definiert die Frequenz der linken Audiospur bzw. Monospur
- **FREQ.AUDIO RECHTS**: definiert die Frequenz der rechten Audiospur
- **BREITE**: ermöglicht es, die optimale Bandbreite der Audio-Frequenz zu wählen
- **DEEMPHASE**: parametriert den am besten geeigneten Audiofilter
- **DECODER**: zeigt an, dass ein externer analoger Decoder existiert, mit dem dieses Programm entschlüsselt werden kann

Falls der Empfang eines analogen Programms schwach ist und es infolgedessen nicht gesehen werden kann, drücken Sie bitte auf die Taste **ZOOM,** um eventuell ein Bild zu erhalten und die Einstellungen vorzunehmen. Drücken Sie nochmals auf **ZOOM,** um zum Bildschirmmenü zurück zu gelangen

## 6.8 TIMER

Mit der Funktion TIMER kann der XENA so programmiert werden, dass er nach einer vom Benutzer bestimmten Zeit auf Stand-by umschaltet:

- Drücken Sie auf die Taste **TIMER**
- Verwenden Sie die Tasten ▲ und ▼ um in aufsteigender oder absteigender Richtung die gewünschte Uhrzeit zum Umschalten auf Stand-by einzugeben
- Drücken Sie auf **OK** um Ihre Eingabe zu bestätigen oder auf **Q**, um die Funktion zu verlassen, ohne den TIMER zu programmieren

**BILDSCHIRM E39**

## 6.9 DIE FUNKTION FREEZE

Mit dieser Funktion kann das Bild vorübergehend angehalten werden. Drücken Sie dazu auf die Taste **FREEZE.** Drücken Sie nochmals auf diese Taste, um wieder zum Fernsehbild zu gelangen.

*Hinweis:Während des Standbilds bleibt der Ton weiter aktiviert.*

### 6.10 LUPE

Mit dieser Funktion kann ein Teil des Bildes vergrößert werden. Sie können diese Funktion mit der Funktion **FREEZE** koppeln (Vergrößern eines Standbilds) und umgekehrt.

Zum Aktivieren der Funktion **ZOOM** drücken Sie bitte auf die Taste **LUPE**. Auf dem Bildschirm erscheint dann eine Lupe. Verwenden Sie dann die Tasten ▲ , ▼ , ◀ und ▶ , um sie zu dem Teil des Bildschirms, der vergrößert werden soll, zu schieben. Drücken Sie dann auf **OK.**

**BILDSCHIRM E40**

Drücken Sie nochmals auf **OK**, um wieder das normale Format herzustellen und **Q**, um die Lupe verschwinden zu lassen.

## 7. BEARBEITUNG VON LISTEN

*Angesichts der wachsenden Anzahl von Satellitenkanälen sollten Sie vor allem bei motorbetriebenen Antennen Ihre Listen klassifizieren und neue Listen einschließlich Ihrer Lieblingskanäle erstellen.*

### 7.1 GRUNDREGELN, UM SICH INNERHALB DER LISTEN ZU BEWEGEN

*Vor der Darstellung der verschiedenen Möglichkeiten, die Sie zur Gliederung Ihrer Listen haben, hier ein Überblick darüber, wie man sich innerhalb der Listen bewegen kann:*

- Verwenden Sie die Tasten ◀ und ▶ , um von einem Fenster zum anderen zu gelangen (z. B. von der Liste der Programmpakete zur Liste der Satelliten)
- Verwenden Sie die Tasten ▲ und ▼**,** um von einem Satelliten, einem Programmpaket oder einem Programm zum nächsten oder vorhergehenden zu gelangen
- Verwenden Sie die Tasten **Pg+ und Pg-**, um in den Listen von einer Seite zur nächsten zu gelangen
- Verwenden Sie die numerische Tastatur, um mit dem Cursor direkt auf die Nummer des gewünschten Programms oder Programmpakets zu gehen

### 7.2 PROGRAMMTYPEN

*Zum schnellen Ausfiltern Ihrer Programmliste (um zum Beispiel nur die analogen oder nur die unverschlüsselten Programme zu speichern), verwenden Sie dieses Menü:*

■ Wählen Sie im **HAUPTMENÜ** die Option **OPTIONEN**

**BILDSCHIRM E48**

■ Wählen Sie **PROGRAMMTYPEN**

**BILDSCHIRM E49**

■ Wählen Sie die Programmtypen, die in Ihrer **PROGRAMMLISTE** auftauchen sollen (Verwenden Sie dazu die Tasten ▲ und ▼ und dann die Tasten ◀ und ▶ ).

**BILDSCHIRM E50**

- Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **SAVE**

*Hinweis: Die verschiedenen nicht ausgewählten Programme werden nicht aus der Programm-Datenbank gelöscht, sondern können lediglich aus den verschiedenen Listen heraus nicht mehr aufgerufen werden (folglich auch nicht aus dem Fernsehbild-Modus heraus). Damit diese Programmtypen wieder aufgerufen werden können, genügt es, sie in diesem Menü wieder zu aktivieren und die jeweiligen Eingaben mit **SAVE** zu speichern.*

## 7.3 NEUGLIEDERUNG DER LISTEN

*Die PROGRAMMLISTE ist die Liste, die im Fernsehbild-Modus angezeigt wird. Diese Liste kann nach Ihren Wünschen neu gegliedert werden. Ebenso können Programme, die Sie nicht nutzen, ausgesondert werden (Ablage im Papierkorb), ohne sie damit aus der Programm-Datenbank zu löschen:*

- Wählen Sie im **HAUPTMENÜ** die Option **PROGRAMMLISTE**

**BILDSCHIRM E51**

- Wählen Sie **LISTE DER FERNSEHKANÄLE**

**BILDSCHIRM E52**

Wenn Sie an dieser Liste noch keine Änderungen vorgenommen haben und noch keinen **PROGRAMMTYP** desaktiviert haben, finden Sie hier die vollständige Liste Ihrer Datenbank mit den TV-Programmen vor.

**BILDSCHIRM E53**

- Um ein Programmpaket zu verschieben, gehen Sie bitte mit dem Cursor auf das Programmpaket, das verschoben werden soll (verwenden Sie dazu die Tasten ◄ , ► , ▲ und ▼ ). Wählen Sie es dann mit **OK** aus (das Programmpaket wird in einer anderen Farbe angezeigt). Verwenden Sie dann die Tasten ▲ und ▼ , um es zur gewünschten Stelle zu bringen und drücken Sie nochmals auf OK. Die Liste wird automatisch neu nummeriert. Es ist nicht möglich, ein Programmpaket aus seiner Satellitenliste "herauszuschieben" (die zum Satelliten gehörenden Programmpakete sind am Anfang der Zeile mit einem Dreieck markiert)

- Um ein Programm zu verschieben, gehen Sie bitte mit dem Cursor auf das Programm, das verschoben werden soll (verwenden Sie dazu die Tasten ◄ , ► , ▲ und ▼ ). Wählen Sie es dann mit **OK** aus (das Programm wird in einer anderen Farbe angezeigt). Verwenden Sie dann die Tasten ▲ und ▼ , um es zur gewünschten Stelle zu bringen und drücken Sie nochmals auf OK. Die Liste wird automatisch neu nummeriert. Es ist nicht möglich, ein Programm aus seiner Programmpaketliste "herauszuschieben" (die zum Programmpaket gehörenden Kanäle sind am Anfang der Zeile mit einem Dreieck markiert)

- Gehen Sie mit dem Cursor auf das Programmpaket oder das Programm, das gelöscht werden soll (verwenden Sie dazu die Tasten ◄ , ► , ▲ und ▼ ). Drücken Sie auf die Taste **DELETE** (**GELBE** Taste). Das gelöschte Programmpaket oder Programm befindet sich jetzt im Papierkorb (siehe 7.4) und die Liste wird automatisch neu nummeriert.

- Um den Namen eines Programmpakets oder Programms zu ändern, drücken Sie auf **I+** und geben dann über die alphanumerische Tastatur den neuen Namen ein. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **OK**

- Zur Programmschnellsuche drücken Sie auf **TV GUIDE** und geben dann den Namen des gesuchten Programms oder eine in diesem Namen enthaltene Zeichenfolge ein (um zum Beispiel das Programm EUROSPORT zu suchen, können Sie die Zeichenfolge SPORT eingeben) und drücken auf **OK**. Stimmt der gefundene Name nicht mit Ihrem

Suchbegriff überein, verwenden Sie die Tasten ▲ oder ▼, um oben oder unten auf der Seite weiter zu suchen. Drücken Sie nochmals auf **OK**, wenn Sie den gesuchten Kanal gefunden haben: Das angegebene Programm wird dann durchsucht und das numerische Programm erscheint im verkleinerten Fenster.

- Drücken Sie auf **ZOOM,** um das Fernsehbild-Fenster zu vergrößern.

**BILDSCHIRM E54**

- Drücken Sie auf die Taste **SAVE,** um alle Ihre Änderungen zu bestätigen.

*Auch hier gilt: Wenn Sie auf **Q** oder **R** drücken, wird keine der Änderungen berücksichtigt und ihre Liste sieht genauso aus wie vor dem Aufrufen des Menüs ORGANISATION DER LISTEN.*

## 7.4 PAPIERKORB

Die ursprünglich im Menü **ORGANISATION DER KANÄLE** mit der Taste **DEL** gelöschten Satelliten, Programme oder Programmpakete können auf folgende Weise wieder hergestellt werden:

- Drücken Sie im Menü **ORGANISATION DER KANÄLE** auf die Taste **ADD** (**ROTE** Taste). Daraufhin wird der Inhalt des **PAPIERKORBS** angezeigt (dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn kein Programm oder Programmpaket gelöscht wurden).

**BILDSCHIRM E55**

- Zum Restaurieren von Satelliten, Programmen oder Programmpaketen in der Hauptliste der Programme wählen Sie die entsprechenden Satelliten, Programme oder Programmpakete über die Tasten ◄ , ► , ▲ und ▼ aus und bestätigen Ihre Eingabe mit **OK**. Die ausgewählten Satelliten, Programme oder Programmpakete werden dann in einer anderen Farbe angezeigt

- Drücken Sie nochmals auf **ADD (ROTE** Taste**)** und alle ausgewählten Programmpakete und Programme werden wieder in die Programmliste aufgenommen. Die Aufnahme erfolgt am Ende der Liste, es sei denn, das wieder hergestellte Programm gehört zu einem bereits bestehenden Programmpaket. In diesem Fall wird es innerhalb dieses Programmpakets ersetzt

- Vergessen Sie nicht, Ihre Änderungen mit der Taste **SAVE** zu speichern

*Auf die gleiche Weise können Sie Ihre DATENLISTEN und die RADIOLISTEN neu gliedern, indem Sie in den PROGRAMMLISTEN die Optionen RADIOLISTEN oder DATENLISTEN wählen*

## 7.5 FAVORITENLISTEN

Angesichts der wachsenden Anzahl an digitalen Programmen sollten Sie Ihre Listen personalisieren, indem Sie sie zum Beispiel nach Themen ordnen. Der XENA bietet Ihnen die Möglichkeit, bis zu 5 Lieblingslisten mit TV-Programmen plus eine Radioliste zu erstellen:

a) ERSTELLEN VON LISTEN

- Wählen Sie im **HAUPTMENÜ** die Option **PROGRAMMLISTEN** (verwenden Sie dazu die Tasten ▲ und ▼ und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **OK**)

- Wählen Sie **FAVORITENLISTEN** (verwenden Sie dazu die Tasten ▲ und ▼ und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **OK**)

**BILDSCHIRM E56**

- Wählen Sie über die Tasten ▲ und ▼ Ihre Favoritenliste (die sechste ist für Radiosender reserviert)

**BILDSCHIRM E57**

- Wenn Sie nach Themen geordnete Listen erstellen möchten (zum Beispiel: KINO, MUSIK, SPORT), können Sie den Namen der Liste ändern: Gehen Sie mit dem Cursor auf den Namen der Liste, den Sie ändern wollen und verwenden Sie dann direkt die alphanumerische Tastatur, um den neuen Namen einzugeben. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **OK** oder drücken Sie auf **R** , um ohne Änderungen wieder zur Liste zurückzukehren.
- Drücken Sie auf **OK**. Sie gelangen dann zum Fenster **HINZUFÜGEN VON LIEBLINGSPROGRAMMEN**.

**BILDSCHIRM E58**

Verwenden Sie die Tasten ◀ , ▶ , ▲ und ▼, um das Programm auszuwählen, das Sie in die Favoritenliste aufnehmen möchten. Drücken Sie dann auf **OK:** Das Programm wird in das Fenster **FAVORIT** aufgenommen. Drücken Sie nochmals auf **OK**, um es zu entfernen. Sie können auch ein ganzes Programmpaket hinzufügen, in dem Sie es wie das Programm im Programmpaket-Fenster auswählen.

*Die in der Favoritenliste ausgewählten Programme erscheinen in der **PROGRAMMLISTE** farbig.*

- Um ein Programm von der Favoritenliste zu löschen, verwenden Sie die Tasten ◀ , ▶ , ▲ und ▼, um zum Programm (im Fenster **FAVORIT**) zu gelangen oder geben Sie seine Nummer über die alphanumerische Tastatur ein. Drücken Sie dann auf die Taste **DELETE** (**GELBE** Taste)**.** Sie können es auch aus der Favoritenliste löschen, indem Sie es in der Programmliste abwählen

- Um ein Programm in der Favoritenliste zu verschieben, wählen Sie es im Fenster FAVORIT aus (verwenden Sie dazu die Tasten ◀ , ▶ , ▲ und ▼ oder die alphanumerische Tastatur) und drücken dann auf **OK**. Verwenden Sie anschließend die Tasten ▲ und ▼, um das Programm an die gewünschte Stelle zu schieben und drücken Sie wieder auf **OK**. Die Favoritenliste wird dann automatisch neu nummeriert

- Drücken Sie auf die Taste **SEL**, um eine andere Favoritenliste zu wählen und direkt die nächste Liste aufzurufen

- Speichern Sie alle vorgenommenen Änderungen in den Favoritenlisten, indem Sie die Taste **SAVE** drücken

b) VERWENDUNG DER FAVORITENLISTEN IM FERNSEHBILD-MODUS

- Um vom Fernsehbild-Modus aus zu den Favoritenlisten zu gelangen, drücken Sie auf die Taste **LIST** und dann mehrmals hintereinander auf die Taste **SEL**, bis die gewünschte Liste erscheint. Verwenden Sie die Tasten ▲ und ▼, um das gewünschte Programm auszuwählen und drücken Sie dann auf **OK**

**BILDSCHIRM E59**

- Sie können auch direkt die Taste **SEL** verwenden, um ohne den Umweg über die Taste **LIST** in eine andere Liste zu gelangen. Wenn Sie sich in einem Programm der Hauptliste befinden, können Sie auch die Tasten ▲ und ▼ verwenden, um direkt in die zuletzt verwendete Favoritenliste zu springen

## 7.6 PROGRAMMSPERRE

Auf Wunsch können Sie den Zugriff auf bestimmte Programme sperren. Diese können dann erst aufgerufen werden, wenn Sie den Zugangscode eingegeben haben.

- Wählen Sie im **HAUPTMENÜ** die Option **OPTIONEN**

**BILDSCHIRM E48**

- Wählen Sie **PROGRAMMSPERRE**

**BILDSCHIRM E60**

- Wählen Sie **AKTIVIERUNG** oder **DESAKTIVIERUNG**, um die Programmsperre zu aktivieren oder aufzuheben.

**BILDSCHIRM E61**

- Wählen Sie **CODE ÄNDERN**, um den Code zu ändern (verwenden Sie dazu die Tasten ▲ und ▼ und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **OK**). Sie werden dann nach dem bisherigen Code gefragt (dieser ist werkseitig auf 0000 eingestellt) und anschließend nach dem neuen (bestätigen Sie jede Code-Eingabe mit **OK**)

**BILDSCHIRM E62**

- Verwenden Sie **AUSWAHL VON PROGRAMMEN,** um die Programme auszuwählen, die Sie sperren möchten. Gehen Sie mit Hilfe der Tasten auf das gewünschte Programm oder das Programmpaket und drücken Sie auf **OK**, um es zu aktivieren oder zu desaktivieren. Drücken Sie auf **R.**

**BILDSCHIRM E63**

*Wenn Sie anschließend vom Fernsehbild-Modus aus eines der gesperrten Programme aufrufen, erscheint erst dann ein Fernsehbildsignal auf Ihrem Fernsehapparat, wenn Sie den Code eingeben. Nach Eingabe des Codes wird der Zugriff auf diese Programme solange freigegeben (ohne Code-Eingabe), bis der Apparat in Stand-by-Betrieb gebracht oder vom Netz getrennt wird.*

# 8. ZUGRIFFSBESCHRÄNKUNGEN

***Ihr digitales Endgerät ist mit zwei Chipkartenlesegeräten ausgerüstet, die alle VIACCESS-Decodierkarten und SECA-kompatible Karten lesen können, sowie mit zwei PCMCIA-Slots zur Aufnahme von allen Typen von DVB-Modulen, wodurch zwei weitere Zugriffskontrollen ermöglicht werden.***

## 8.1 EINSCHIEBEN VON KARTEN UND MODULEN

- Öffnen Sie die Klappe, die sich rechts an der Vorderseite Ihres Endgeräts befindet. Die beiden Chipkartenlesegeräte befinden sich oben. Die zwei unteren Fächer sind für PCMCIA-Module vorgesehen.
- Die Abo-Karten immer mit dem Chip nach oben einführen. Um ein PCMCIA-Modul aus seinem Fach herauszuholen, drücken Sie mit einer Bleistiftspitze auf den Auswurfknopf, der sich rechts am Modul befindet.

***WICHTIGER HINWEIS: Es wird dringend davon abgeraten, Karten oder Module einzuführen oder herauszuholen, wenn das Gerät in Betrieb ist.***

## 8.2 LESEN DER KARTENINFORMATIONEN

- Um Informationen zu den Chipkarten aufzurufen, gehen Sie ins **HAUPTMENÜ** und wählen dort **OPTIONEN**

- Wählen Sie **ABFRAGE DER RECHTE** (verwenden Sie dazu die Tasten ▲ und ▼ und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **OK**)

**BILDSCHIRM 64**

■ Wählen Sie eine der eingeführten Karten (verwenden Sie dazu die Tasten ▲ und ▼ und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **OK**). Ist Ihr Geheimcode ein anderer als 0000, werden Sie an dieser Stelle danach gefragt.

**BILDSCHIRM E65**

■ Sie gelangen ins Menü BEARBEITUNG KARTE

- Um Informationen zu Ihren Abonnements abzufragen, wählen Sie **INFORMATIONEN ABONNEMENTS**

**BILDSCHIRM E66**

- Um Ihren Geheimcode zu ändern, wählen Sie Geheimcode (verwenden Sie dazu die Tasten ▲ und ▼ und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **OK**). Geben Sie den neuen 4-stelligen Code ein und bestätigen Sie ihn.

**BILDSCHIRM E67**

*Dieser Code dient dazu, den Zugriff auf das Menü BEARBEITUNG KARTE zu blockieren. Der Code 0000 ermöglicht einen ungehinderten Zugriff, wohingegen jeder andere Code beim Aufrufen dieses Menüs abgefragt wird.*

- Um die freigegebene Alterstufe zu ändern, wählen Sie **ALTERSSTUFE** (verwenden Sie dazu die Tasten ▲ und ▼ und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **OK**). Verwenden Sie die Tasten ◀ und ▶, um diese Altersstufe zu ändern und drücken Sie dann auf **OK**

**BILDSCHIRM E68**

*Dieser Code dient dazu, den Zugriff auf bestimmte Programme zu beschränken. Er wird abgefragt, wenn Sie diese Programme aufrufen. Manche Programme strahlen zusammen mit ihren Daten eine freigegebene Altersstufe aus. Liegt die von Ihnen eingegebene Altersstufe unterhalb der ausgestrahlten Altersstufe, ist der Zugriff auf dieses Programm nicht möglich.*

## 8.3 LESEN DER PCMCIA-INFORMATIONEN

■ Um Informationen zu den Chipkarten aufzurufen, gehen Sie ins **HAUPTMENÜ** und wählen dort **OPTIONEN** (verwenden Sie dazu die Tasten ▲ und ▼ und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **OK**)

■ Wählen Sie **ABFRAGE DER RECHTE**

**BILDSCHIRM E64**

- Wählen Sie eines der eingeführten Module (verwenden Sie dazu die Tasten ▲ und ▼ und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **OK**)

**BILDSCHIRM E69**

- Lassen Sie sich von den PCMCIA-Menüs führen

*Jedes PCMCIA-Modul verfügt über sein eigenes Informationsmenü. Wir können Ihnen darum leider keine weiteren Angaben dazu machen. Die in diesen Menüs verwendeten Funktionen sind jedoch mit den Funktionen des XENA kompatibel, so dass Sie wie gewohnt die Tasten Ihrer Fernbedienung verwenden können (**R, Q, OK**,* ◄ , ► , ▲ und ▼*).*

## 9. VCR-PROGRAMMIERUNG

*So wie Sie Ihren Videorecorder programmieren können Sie auch Stand-by-Betrieb und Aufhebung des Stand-by-Betrieb Ihres XENA programmieren. Sie können bis zu 8 verschiedene Programme auswählen, die von Ihrem Videorecorder aufgenommen werden sollen. Vor jedem Programmieren ist es wichtig, an Ihrem XENA Uhrzeit und Datum richtig einzustellen (siehe Audivisuelle und Regionale Parametrierung 5.1).*

- Wählen Sie im **HAUPTMENÜ** die Option **OPTIONEN**

- Wählen Sie **PROGRAMMIERUNG VCR**

**BILDSCHIRM E70**

- Wählen Sie Ihre Aufnahmenummer (verwenden Sie dazu die Tasten ▲ und ▼ und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **OK**)

**BILDSCHIRM E71**

- Wählen Sie die Art der Liste, in der sich der Kanal oder der Radiosender befindet, den Sie programmieren möchten (verwenden Sie dazu die Tasten ◄ und ►) und drücken Sie dann auf ▼

**BILDSCHIRM E72**

- Zur Kanalwahl drücken Sie auf die Taste ►, um in die Liste zu gelangen. Verwenden Sie dann die Tasten ◄ , ► , ▲ und ▼, um den Satelliten, das Programmpaket oder den Radiosender zu wählen. Drücken Sie auf **OK**

- Stellen Sie über die Zahlentasten die Anfangszeit, die Endzeit und den Tag des Programms ein oder verwenden Sie die Tasten ◄ und ►, um den Tag zu wählen

- Wählen Sie schließlich die Häufigkeit über die Tasten ◄ und ►:

- EINMAL: klassische Programmierung einer Sendung an einem bestimmten Tag; die Aufnahme erfolgt ein einziges Mal
- TÄGLICH: Programmierung einer täglich ausgestrahlten Sendung; die Aufnahme beginnt jeden Tag um die gleiche Uhrzeit
- WÖCHENTLICH: Programmierung einer wöchentlich ausgestrahlten Sendung; die Aufnahme beginnt jede Woche am gleichen Tag um die gleiche Uhrzeit

■ Drücken Sie auf **OK,** um Ihre Programmierung zu bestätigen und dann auf **SAVE.**
Die Programmierung des XENA erfolgt nun automatisch am gewünschten Tag zur angegebenen Uhrzeit.

*Beginnt die Aufnahme, wenn Sie gerade ein Programm sehen, werden Sie in einer Bildschirmanzeige gefragt, ob Sie in den Kanal, der aufgenommen wird, umschalten oder lieber weiterhin das laufende Programm sehen möchten. Befinden Sie sich dagegen beim Start der Aufnahme in einem Menü, wird keine Meldung angezeigt. Vergessen Sie also nicht, auch Ihren Videorecorder zu programmieren.*

## 10. PROGRAMMFÜHRER

*Ihr digitales Endgerät XENA besitzt einen eingebauten leistungsfähigen Motor zur Programmsuche, der Sie bei Ihrer Wahl unterstützen wird.* ***Damit der Programmführer korrekt funktioniert, müssen Uhrzeit und Tag richtig eingestellt sein (5.1 REGIONALE PARAMETER).***

*Zunächst müssen Sie die Programme oder Programmpakete auswählen, in denen Sie nach einer Sendung suchen möchten. Hierbei ist folgendermaßen vorzugehen:*

■ Wählen Sie im **HAUPTMENÜ** die Option **PROGRAMMFÜHRER**
**BILDSCHIRM 73**

■ Wählen Sie die Kanäle, auf denen Sie Ihre Suche vornehmen wollen. Bei Montage mit motorbetriebener Antenne müssen Sie darüber hinaus den Satelliten wählen.
- **PROGRAMMPAKETE**: Die Suche erfolgt in einem ganzen Programmpaket
- **KANÄLE**: Die Suche erfolgt auf einem bestimmten Kanal
- **AUSSERHALB DES PROGRAMMPAKETS**: Die Suche erfolgt auf einem Kanal, der die Daten eines anderen Kanals enthält, der in einem anderen Programmpaket enthalten ist

**BILDSCHIRM E74**

*In der Programmliste wird ein erstes Ausfiltern vorgenommen: Nur die Programme, die vom Programmführer verwertbare Informationen enthalten, erscheinen in der rechts angezeigten Liste.*

■ Verwenden Sie die Tasten ▲ und ▼, um alle Programmpakete oder alle Kanäle zu wählen und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit die Taste **OK**

- Möchten Sie nur bestimmte Programmpakete oder Kanäle wählen, drücken Sie auf die Taste ▶, um nur manche Programmpakete oder Kanäle zu wählen. Verwenden Sie dann die Tasten ▲ ,▼ und **OK**, um ein Programmpaket oder einen Kanal zu aktivieren oder zu desaktivieren
- Nach erfolgter Auswahl (Sie können mehrere Programmpakete oder mehrere Kanäle wählen) drücken Sie auf **TV GUIDE**: Sie gelangen dann ins Menü zu der nach Thema und Zeitraum geordneten Auswahl von Programmen. Rechts erscheint die Liste mit allen bisher ausgewählten Programmen

**BILDSCHIRM E75**

*Von der Grundeinstellung her entfallen alle angezeigten Informationen auf gerade oder im Folgenden ausgestrahlte Sendungen. Verwenden Sie die Tasten ◀ und ▶, um von der Themenliste in die Programmliste zu wechseln und die Tasten ▲ und ▼, um sich innerhalb der Listen auf und ab zu bewegen.*

*Nun können Sie:*
*- Nach Programmen zu einem bestimmten Thema suchen (Filme, Sport, Jugend…)*
*- Verschiedene zusätzliche Informationen zu einem bestimmten Programm aufrufen*
*- Nachsehen, welche Sendungen gerade, im Anschluss, am selben Tag, am nächsten Tag und an den nächsten Tagen laufen (je nach den verfügbaren Informationen eine Woche im Voraus)*
*- Den XENA automatisch durch die Auswahl einer Sendung programmieren*

a) Themenwahl

- Gehen Sie über die Tasten ▲ und ▼ in die Themenliste. Drücken Sie auf **OK**, um ein Thema zu wählen und nochmals auf **OK**, um es abzuwählen**.**
- Wenn Sie ein Thema gewählt haben, drücken Sie auf **TvG,** um die Suche zu starten

*Die Programmliste wird so aktualisiert, dass lediglich jene Programme erscheinen, deren Sendungen das gewählte Thema beinhalten*

b) Zugriff auf zusätzliche Informationen

*Beim Durchsuchen der Programmliste, in der Sie Informationen zu den laufenden und nachfolgenden Sendungen finden, zeigt Ihnen das blinkende **INFO+** darüber hinaus an, dass weitere Informationen (Zusammenfassung des Films, Darsteller, Tag der Wiederholung,…) abgerufen werden können. Hierzu ist folgendermaßen vorzugehen:*

- Wählen Sie ein Programm, das diese Art von Information enthält, über die Tasten ▲ und ▼ (um von der Themenliste auf die Kanalliste zu wechseln, verwenden Sie die Tasten ◀ und ▶)
- Drücken Sie auf die Taste **I+**: Es öffnet sich ein Fenster mit den zusätzlichen Informationen. Drücken Sie nochmals auf **I+**, um dieses Fenster wieder zu schließen.

**BILDSCHIRM E76**

c) Wahl des Zeitraums

*Außer den laufenden und folgenden Programmen können Sie die Sendungen der nächsten Tage einsehen sowie je nach den verfügbaren Informationen bis zu einer Woche im Voraus.*

1 - Wählen Sie den Zeitraum für Ihre Suche über die Tasten **CH+** und **CH-**:

- **HEUTE**: Die Suche erfolgt nach Programmen desselben Tages
- **MORGEN**: Die Suche erfolgt nach Programmen des nächsten Tages
- **WOCHE**: Die Suche erfolgt nach Programmen der ganzen Woche
- **FREI**: Wählen Sie den Tag für die Suche über die Tasten ◀ und ▶

2 - Drücken Sie auf die Taste **TvG,** um die Suche zu starten

3 - Wählen Sie über die Tasten ▲ und ▼ ein Thema aus der Themenliste und bestätigen Sie mit **OK**. Die Liste mit den Kanälen, die mit dem Thema und dem gewählten Zeitraum übereinstimmen, erscheint dann rechts.

*Hinweis: Sie können Ihr Thema auch vor dem Start der Suche wählen.*

4 - Drücken Sie auf die Taste ▶ , um in die Kanalliste zu gelangen. Verwenden Sie dann die Tasten ▲ und ▼ und anschließend **OK** , um den Kanal zu wählen, zu dem Sie Informationen abrufen möchten. Die Liste mit den Sendungen des ausgewählten Kanals für den gewählten Zeitraum und das entsprechende Thema erscheint dann in der Liste rechts.

5 - Bewegen Sie sich in den Kanallisten mit den Tasten ▲ und ▼ auf und ab. Manche dieser Kanäle strahlen zusätzliche Informationen aus, die mit einem blinkenden **INFO+** gekennzeichnet sind. Drücken Sie auf **I+ ,** um diese Informationen abzurufen

6 - Drücken Sie auf **R,** um einen anderen Kanal zu wählen. Fahren Sie dann wieder mit Schritt 4 fort

d) Programmieren des XENA vom Programmführer aus

*Sobald Sie nach der obigen Beschreibung eine Liste zum gewünschten Thema und Zeitraum erhalten haben, können Sie eine dieser Sendungen so programmieren, dass sie direkt der VCR-Programmliste hinzugefügt wird (siehe Kap. 9). Hierzu ist folgendermaßen vorzugehen:*

- Wählen Sie aus einer Liste mit Sendungen, die Sie nach einer **TvG-**Suche erhalten haben, diejenige aus, die Sie aufnehmen möchten (verwenden Sie dazu die Tasten ▲ und ▼ und drücken Sie dann auf **OK**).

*Hat die programmierte Sendung schon angefangen, ist schon eine Aufnahme zur angegebenen Zeit programmiert oder ist die Höchstzahl für Programmierungen (8) bereits erreicht, wird eine Fehlermeldung angezeigt, in der Ihnen mitgeteilt wird, dass die Programmierung nicht möglich ist.*

- Es erscheint eine Aufforderung, die Aufnahme zu bestätigen: Wählen Sie **BESTÄTIGEN** (bzw. **STORNIEREN,** wenn Sie die Aufnahme nicht bestätigen wollen). Neben dem Seder Sendung, die aufgenommen werden soll, wird ein Logo angezeigt.

**BILDSCHIRM E77**

- Sie können eine Aufnahme stornieren, indem Sie die Sendung über die Tasten ▲ und ▼ auswählen und dann auf **OK** drücken: Es wird Ihnen dann eine Möglichkeit zum Stornieren geboten.

*Die programmierte Sendung wird automatisch in die Aufnahmeliste mit aufgenommen (zum Aufrufen dieser Liste siehe Kap. 9). Vergessen Sie nicht, auch Ihren Videorecorder zu programmieren.*

- Zum Verlassen des Programmführers drücken Sie bitte mehrmals hintereinander auf **R**, bis Sie ins Hauptmenü gelangen

## 11. INFORMATIONEN ZU IHREM ENDGERÄT

Es kann von Nutzen sein, die Informationen zu Ihrem XENA-Endgerät aufzurufen.
- Wählen Sie im **HAUPTMENÜ** die Option **OPTIONEN,** gefolgt von **INFORMATIONEN ENDGERÄT**
**BILDSCHIRM E78**

- Auf diese Weise können Sie die Nummern der Hardware- und Softwareversionen Ihres XENA abrufen.
**BILDSCHIRM E79**

## 12. AKTUALISIERUNG IHRES XENA UND IHRER PCMCIA-MODULE

*Zur Nachrüstung Ihres XENA steht Ihnen ein Download-Menü zur Aktualisierung über Satellit sowie ein Download-Menü für die PCMCIA-Module zur Verfügung. Die Detektion einer neuen gültigen Anwendung kann entweder gezielt durch den Benutzer erfolgen oder automatisch während des Stand-by-Betriebs des Endgeräts.*

### 12.1 GEZIELTE AKTUALISIERUNG

- Wählen Sie im **HAUPTMENÜ** die Option **INSTALLATION**
- Wählen Sie **DOWNLOAD**.

**BILDSCHIRM 80**

- Wählen Sie die Quelle für den Download (verwenden Sie dazu die Tasten ▲ und ▼ und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit OK):

  - ALLE SATELLITEN: Die Suche nach einer Version zum Herunterladen erfolgt direkt auf allen Satelliten Ihrer Montage
  - SATELLIT: Die Suche nach einer Version zum Herunterladen erfolgt auf einem einzigen Satelliten, den Sie selbst bestimmen (verwenden Sie dazu die Tasten ◄ und ► und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **OK** )
  - TRANSPONDER: Die Suche nach einer Version zum Herunterladen erfolgt auf einem Transponder, dessen Parameter Sie angeben (wählen Sie den Namen des Satelliten mit Hilfe der Tasten ◄ und ►. Geben Sie dann die Frequenz, die Datenflussmenge und die Polarisierung des Transponders an, auf dem sich der Datenstrom zum Herunterladen befindet. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **OK**
  - PCMCIA-DOWNLOAD: Die Suche nach einer Version zum Herunterladen erfolgt auf einem Transponder, dessen Parameter Sie angeben (wählen Sie den Namen des Satelliten mit Hilfe der Tasten ◄ und ►. Geben Sie dann die Frequenz, die Datenflussmenge und die Polarisierung des Transponders an, auf dem sich der Datenstrom für den PCMCIA-Download befindet. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **OK**

**BILDSCHIRM 81**

In den ersten drei Fällen wird in einem Fenster bei Eingabe der Suche eine Liste mit einem oder mehreren herunterladbaren Datenströmen angezeigt: Wählen Sie den gültigen Datenstrom aus (verwenden Sie dazu die Tasten ▲ und ▼) und starten Sie die Suche dann mit **SAVE.** Dies nimmt einige Minuten in Anspruch. Danach startet Ihr Gerät wieder.

Im Fall des PCMCIA-Moduls gelangen Sie nach der Bestätigung mit OK direkt in das moduleigene Download-Menü. Lassen Sie sich dann von den Menüs leiten.

## 12.2 AUTOMATISCHE DETEKTION

*Im Stand-by-Betrieb übernimmt der XENA systematisch die Suche nach herunterladbaren Datenströmen, die mit Ihrem Gerät kompatibel sind. Sobald eine neue Anwendung erkannt wird, werden Sie bei der Inbetriebnahme Ihres Geräts aus dem Stand-by-Betrieb heraus darüber informiert. Sie können diese neue Anwendung akzeptieren (wird beim nächsten Stand-by-Betrieb automatisch heruntergeladen) oder sie zu einem anderen Zeitpunkt herunterladen. Verwenden Sie in diesem Fall die Menüs zur gezielten Aktualisierung (siehe 12.1).*

# 13. GLOSSAR

*Einige Fachausdrücke, um die Funktionsweise des Digitalreceivers besser zu verstehen.*

**PROGRAMMPAKET**: Gesamtheit der von einem Betreiber gesendeten Kanäle.

**C-BAND**: Umfasst Frequenzen zwischen 3.7 und 4.2 GHz.

**HF-BEREICH** (High Frequency): Entspricht dem Frequenzbereich, der von Ihrem Receiver tatsächlich demoduliert wird. Er erstreckt sich im

allgemeinen von 950 bis 2150 MHz.

**BIT**: Abkürzung von Binary Digit. Das Bit ist das kleinste Informationselement. Es ist entweder 0 oder 1.

**UNVERSCHLÜSSELT**: Manche Satellitenfernsehstationen senden ihr Programm ganz oder teilweise unverschlüsselt (Free-TV), das heißt, es kann ohne Abonnement empfangen werden.

**VERSCHLÜSSELT**: Hier werden die Sendungen eines Kanals oder eines ganzen Programmpakets verschlüsselt, damit sie ausschließlich von den Abonnenten dieses Kanals oder Programmpakets gesehen werden können (Pay-TV).

**KOMPRIMIEREN**: Vorgang, mit dem die Datenmenge vor der digitalen Übertragung maximal reduziert wird.

**ZUGANGSKONTROLLE** (CONDITIONAL-ACCESS-SYSTEM): System, das es einem Kanal ermöglicht, seine Programme zu codieren, um die Zahlung von Rechten zu gewährleisten.

**DVB**: Digital Video Broadcasting ist eine Vereinigung von Herstellern, Sendern und internationalen Organismen, die unter anderem damit betraut ist, die Merkmale des digitalen Fernsehens in Europa zu definieren.

**FEC** (Forward Error Corrector): Fehlerkorrektur-Code, der zusammen mit den Daten digital übertragen wird, um eventuelle Übertragungsfehler zu korrigieren.

**GHz** (Gigahertz): Das GHz entspricht einer Milliarde Zyklen pro Sekunde.

**LNB** (Low Noise Block): Begriff, mit dem der Empfangskopf im Brennpunkt des Parabolempfängers bezeichnet wird.

**MPEG2** (Moving Picture Expert Group): Mit diesem Begriff wird der digitale Kompressionsstandard bezeichnet. MPEG2 ist die von DVB verwendete Technologie.

**DIGITAL**: Der Inhalt eines Bildes ist eine Folge von Bits.

**L.O.** (Lokaloszillator): Ein sogenanntes "oszillierendes" Zeichen wird der Realfrequenz "beigemischt", um diese in einen anderen, "HF" genannten Frequenzbereich zu transponieren. Der Lokaloszillator wird in den LNB integriert. Ein LNB kann zwei verschiedene haben, einen für den Hochfrequenzbereich und einen für den Niedrigfrequenzbereich (Universal-LNB).

**PID**: Bezeichnet die Pakete zur Identifikation der Daten (Packet Identification).

**POLARISATION**: Das ist die Ebene, auf der die ausgestrahlten Wellen schwingen. Sie kann vertikal oder horizontal sein.

**BITRATE**: Die Bitrate repräsentiert die Datenflussmenge eines Multiplex, das heißt einer Kanalgruppe. Sie wird im Allgemeinen in Bits pro Sekunde angegeben.

**UNIVERSALKOPF**: Kopf, der den Empfang beider Frequenzbereiche ermöglicht, also des Hochfrequenzbereichs und des Niedrigfrequenzbereichs. Er ist unter anderem mit einem integrierten Vertikal- und Horizontalpolarisator ausgerüstet. Es ist der heute am häufigsten verwendete Kopftyp.

**VIACCESS** : Name des von France Telecom entwickelten Zugangskontrollsystems. Dieses Decodiersystem ist in Ihrem XENA eingebaut.

# 14. TECHNISCHE DATEN

## 1- DIGITALMODUL

1-1 Tuner :

· Eingangsfrequenz : 950-2150MHz
· Eingangspegelbereich : -65dBm / -25dBm
· Bandbreite : 27/36 MHz (-3dB)
. AFC : ± 10MHz
· Eingangsanschlüsse : F Typ (IEC 169-24 Buchse)
· Impedanz : 75 Ohm

1-2 Demodulator und F.E.C.:

· Codierung : QPSK
· Datenrate : 1,8 bis 40 Mb/s
· Roll Off : 35%
· Outer Code : REED SOLOMON (204, 188, T=8)
· Deinterleaver : Depth=12, Length=7
· Inner Code : VITERBI 1/2, 2/3, 3/4, 5/6, 7/8 oder Auto
· BER Threshold : $2.10^{-4}$ bis 5.5 dB (PC = 3/4)

ETS 300 421 Fully Compliant

## 2- ANALOGMODUL

2-1 Tuner :

· Eingangsfrequenz : 950-2150MHz
· Eingangspegelbereich : -65dBm / -25dBm
· Bandbreite : 27/36 MHz (-3dB)
. AFC : ± 8MHz
· Eingangsanschlüsse : F Typ (IEC 169-24 Buchse)
· Impedanz : 75 Ohm

2-2 Demodulation:

· Video : 4/3, 16/9, Pal Plus
· Audiofrequenz : -5.54 - 8.80 MHz
· Audio-Bandbreite : 130/280/380/500 KHz
· Deemphase : 50µS, J17, 75µS, Hi-Fi, Quasi-Panda (DNR)

## 3– ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

3-1 LNB-Steuerung:

· Stromversorgung : DC 0/14/18V (500mA Max)
· Bandsteuerung : 0/22 KHz (±4 KHz) 0.65V±0.25V
· DiSEqC : gemäß Eutelsat-Spezifizierungen
· Kurzschlusssicherung : Automatisch
. Steuerbarer LNB-Typ : LNB Universal Typ1 und 2
LNB Mono-Band (L.O.-Steuerung)
LNB Full Band
LNB C-Band
SKEW-Befehl für Magnetpolarisator

3-2 Decodierungssystem:

· DVB-kompatibel : (ISO/IEC 13818-1 & ETS 300 468)
· Satelliten-Zugangskontrolle : VIACCESS®, ASTONCRYPT® SECA-kompatibel
· Entstörer : DVB-kompatibel
· Teletext über VBI mit Untertiteln : Gemäß ETS 300472 und ETS 300473 Standard
· Teletext über OSD mit Untertiteln : Gemäß ETS 300472 und ETS 300473 Standard

3-3 Video-Decoder:

· Decodierungslevel : MPEG2 Main Profile@Main Level
MPEG2 und MPEG1 (ISO/IEC 13818-2)
· Bitrate : Bis zu 15Mbps
· Bildauflösung : 720x576 ; 704x576
544x576 ; 480x576
352x576 ; 352x288
· Format : 4:3, 16:9 Pan & Scan und Letter Box
. Standard : PAL, NTSC

3-4 Audio-Decoder:

· Decodierungslevel : MEPG1 und MPEG2 Layer 1 und 2 (ISO/IEC 11172-3)
· Musterfrequenzen : 16 kHz, 22.05 kHz, 24 kHz, 32 kHz 4.1Khz, 48 kHz
· Audio-Mode : Mono, Dual, Joint Stereo, Stereo, Dolby Digital AC3

3-5 Speicher:

· VIDEO : 32 Mbits SDRAM
· SYSTEM : 16 Mbits DRAM (erweiterbar auf 32 Mbits)
· FLASH : 16 Mbits Flash (erweiterbar auf 32 Mbits)
· EEPROM : 8 Kbits (Serie)

## 4- **INPUT - OUTPUT INTERFACE**

4-1 Modulator:

**Hertz-Eingang**
· Eingangsanschluss : IEC 169-2 Buchse
· Frequenzbereich : 47 bis 862 MHz
· Impedanz : 75 Ohm
**Modulator-Ausgang**
· Anschlusstyp : IEC 169-2 Stecker
· Kanäle : von 21 bis 69 UHF (47MHz to 862 MHz)By-Pass
· Signal : PAL/SECAM B/G/K/I CCIR 624-4
Double Side band Video, 50µS Pre-emphasis

4-2 RCA-Anschlüsse:

· Anzahl : 4 ☛ Audio L-R, zus.ges. Videosignal, Audio digital
· Steckverbindung : Typ Phono, 48B (Sec) 316 RCA
· Videoausgang : CVBS (PAL, NTSC ), CCIR 624-4 Standard
· Audioausgänge : Stereo (2CH) Paar, Mono
· Audiopegel : 1 Vrms (Max Volume)

4-3 Scart-Anschlüsse:

· Anzahl : 4

**Scart TV**
· Anschlussnorm : EN 50 049-1 : 1989
· Videoausgänge : CVBS (PAL, SECAM), RVB Schnellumschaltung, S-VHS (Y/C)
· Ausgangspegel : CCIR 624-4 Standard
· Audioausgänge : L+R (1Vrms Max Volume) Steuerbar

**Scart Videorecorder**
· Anschlussnorm : EN 50 049-1:1989
· Videoausgänge : CVBS (PAL, SECAM), Y/C (S-VHS) AM EINGANG
· Ausgangspegel : Standard CCIR 624-4
· Audioausgänge : L+R (1Vrms Volume Max ) Steuerbar
· Durchschleifausgang Videorecorder: SVR St-By / Funktion VCR Line High

**Scart Aux.**
· Anschlussnorm : EN 50 049-1:1989
· Videoausgänge : CVBS (PAL, SECAM), RGB Schnellumschaltung, Y/C (S-VHS) am Eingang
· Ausgangspegel : Standard CCIR 624-4
· Audioausgänge : L+R (1Vrms Volume Max ) Steuerbar

**Scart Analog-Decoder**
· Anschlussnorm : EN 50 049-1:1989
· Videoausgänge : Basisband
. Videoeingänge : PAL / SECAM DECODES
· Ausgangspegel : Standard CCIR 624-4
· Audioausgänge : L+R (1Vrms Volume Max ) Steuerbar

**Umschaltfunktionen**
· Bildformate : 16:9 (4.5V to 7.0V), 4:3 (9.5V to 12.0V)
: Pan & Scan (4.5V to 7.0V), Letter Box (4.5V to 7.0V)

4-3-a Schaltschnittstelle Antenne oder LNB

. Funktion DiSEqC 1.1
. Magnetpolarisator
. Wahlschalter Antenne oder LNB 0/12V

4-3-b Schnittstelle TracSat®-Motor

. DiSEqC 1.2 und DiSEqC 2.3 Standard mit Rückkanal

4-4 Schnittstelle S-VHS

· Anschlussnorm : MD04 - SH
· Videoausgänge : Y/C am Ausgang

4-5 Datenschnittstelle:

· Anzahl : 2 ( Port COM1 : Data, COM2 : Ext.)
· Typ : RS232 mit Flusskontrolle
· Steckverbindung : SUB D 9
· Datenflussmenge : 115 Kbits/s

4-6 Chipkarten-Schnittstelle:

· Anzahl : 2
· Physikalische Merkmale : ISO 7816-1
· Pin Out und Steckverbindungen : ISO 7816-2
· Protokoll : T=0, T=1

4-7 Gemeinsame Schnittstelle

· Anzahl : 2 unabhängige Slots
· Physikalische Merkmale : ISO 7816-1
· Pin Out und Steckverbindungen : ISO 7816-2
. Typ : DVB-CI
· Protokoll : T=0, T=1

4-8 Infrarot-Schnittstelle

· Trägerfrequenz : 38 kHz
· Reichweite : 10 m
· Sichtwinkel : ± $38^0$ min.

4-9 Display Vorderseite

. Typ : Multifunktions-Display mit fluoreszierender Videoanzeige

4-10 Sonstige Angaben:

· Versorgungsspannung : 110 - 230 V AC (±10%) 50Hz (±2%)
· Verbrauch : 45W Max, (Stand-By 10W Max)
· Betriebstemperatur : 5°C bis 50°C
· Feuchtigkeit : < 80% RH (bei 40°C)
· Lagertemperatur : -20°C ~ 65°C
. Gewicht : Netto: 3,32 kg, mit Fernbedienung: 3,45 kg,
Brutto : 3,98 kg
. Abmessungen : 360 x 280 x 70 mm

## 15. PROBLEMLÖSUNG

| FESTGESTELLTES PROBLEM | LÖSUNG |
|---|---|
| **Receiver blockiert: Er reagiert weder auf die Fernbedienung noch auf die Tasten an der Gerätevorderseite** | Schalten Sie den XENA mit dem Ein/Aus-Schalter aus und wieder ein |
| **Receiver reagiert auf die Tasten an der** | Überprüfen Sie die Batterien der Fernbedienung |

| | |
|---|---|
| **Gerätevorderseite, aber nicht auf die Fernbedienung** | |
| **Der Fernsehapparat empfängt von keinem Kanal Signale (Meldung "Kein Signal: Überprüfen Sie Ihre Installation")** | Überprüfen Sie die Scart-Anschlüsse an Ihrem XENA und an Ihrem Fernsehapparat |
| | Falls Sie ein Koaxialkabel zum Anschluss Ihres XENA an den Fernsehapparat verwenden, vergewissern Sie sich, dass es sich nicht gelöst hat |
| | Überprüfen Sie, dass sich das Satelliten-Antennenkabel nicht gelöst hat |
| | Vergewissern Sie sich, dass die Parametrierung von Antenne und Zubehör mit Ihrer Installation übereinstimmen (DiseqC-Gehäuse, Motor, Umschalter, LNB-Kopf... ) |
| **Auf keinem Kanal ein Signal** | Vergewissern Sie sich, dass der Sender derzeit ausstrahlt |
| | Überprüfen Sie die Rechte, falls es sich um einen Pay-TV-Sender handelt (Meldung " Überprüfen Sie Ihre Rechte") |
| | Wechseln Sie den Kanal und schalten Sie wieder zurück |
| | Kann bei schweren Unwettern vorkommen |
| **Starres Bild** | Prüfen Sie, ob Abo-Karten eingesteckt sind |
| | Wechseln Sie das Programmpaket |
| | Schalten Sie auf das vorhergehende Programmpaket |
| | Kann bei schweren Unwettern vorkommen |
| **Kein Ton** | Drücken Sie auf die Taste **MUTE** |
| | Prüfen Sie die Audio-Parameter |
| | Prüfen Sie, ob der Scart-Stecker Ihres Kabels richtig in der Buchse steckt |
| **Download einer neuen Version nicht möglich** | Prüfen Sie, ob die verfügbare Version mit Ihrer Hardware (Modell) kompatibel ist |
| | Prüfen Sie, ob Ihre Software-Version älter ist als die verfügbare Version (Software-Version) |
| | Prüfen Sie, ob Ihre Antenne korrekt auf den Satelliten ausgerichtet ist, auf dem sich der Download befindet |
| **ANALOGES PROGRAMM (XENA 2000) : Der Fernsehapparat empfängt auf keinem Kanal Signale** | Überprüfen Sie die Scart-Anschlüsse an Ihrem XENA 2000 und an Ihrem Fernsehapparat |
| | Wenn Sie Ihren XENA 2000 mit einem Koaxialkabel an Ihren Fernsehapparat angeschlossen haben, prüfen Sie, ob Sie Ihren Fernseher auf den richtigen Sendekanal eingestellt haben (werkseitig auf Kanal 38 eingestellt) |
| | Vergewissern Sie sich, dass sich Ihr Satelliten-Antennenkabel nicht gelöst hat |